

INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE
DES WINTERSEMESTERS 2021/2022

AUF GEHT'S...

DAS ALLER
ERSTE SEMESTER
NACHHALTIGE
INGENIEURWISSENSCHAFT



Herausgeber: Fakultät für Maschinenbau
der Leibniz Universität Hannover
Arbeitsgruppe Studieninformation

■ Inhalt

Wichtige Termine 1

Vorwort des Studiendekanats 2

Hygienekonzept der LUH 2

Vorwort des Dekans 3

Informationsveranstaltungen 4

StudiStart! 5

Anmeldung zu den Prüfungen 6

Wie läuft mein Studium 7

Übersicht Bachelorstudium 8

Die Fächer im Bachelorstudium 10

 Mathematik I 10

 Grundlagen der Technischen Mechanik I 12

 Einführung in die
 Nachhaltigkeitswissenschaften 14

 Grundlagen der Elektrotechnik:
 Gleich- und Wechselstromnetzwerke 16

Konstruktionslehre I 18

 Konstruktives Projekt I 20

 Bachelorprojekt 21

PO 2021 24

Infos zum Praktikum der Nachhaltige Ing. 26

ZQS / Schlüsselkompetenzen 28

Hochschulpolitik 29

Information, Abwechslung und Hilfe 32

Semesterticket 33

AStA-Angebote 33

Studentenwerk Hannover 34

IT-Services (LUIS) 35

Stud.IP 36

TIB und Springerlink 37

Studentische Vereine 38

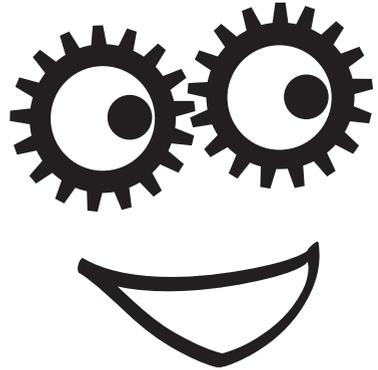
Einrichtungen d. Fakultät f. Maschinenbau 40

Internationale Studierende 41

Hochschulsport 41

OK- und IK-Haus 42

Lageplan CMG und PZH 44



Herausgeber: Fakultät für Maschinenbau
der Leibniz Universität Hannover
Arbeitsgruppe Studieninformation

Redaktion: Jonas Steding
Marcel Höfig

Titelbild: Jacob Colvin, pexels.com

Druck: UniCopy Witte
Königsworther Str. 6
30167 Hannover
www.unibuch-witte.de

Auflage: 1 Auflage
Oktober 2021

Bezug: Die Informationshefte sind
erhältlich bei der AG-Stud
im 2. OG des IK-Hauses

Arbeitsgruppe Studieninformation

Sprecher: Prof. Dr. Matthias Becker
Studiendekan
(Studiendekanat) ☎ 762-2763

E-Mail: agstud@maschinenbau.uni-hannover.de
Website: Stud.IP Studiengruppe: AG Stud

Alle Angaben ohne Gewähr!

■ Wichtige Termine im Wintersemester 2021/2022

Dieses Heft soll eine Hilfestellung sein, damit ihr euch in den ersten Wochen schneller zurechtfindet. Ausgelegt ist dieses Heft primär für den Studiengang Nachhaltige Ing.

Bitte beachtet die Aushänge am Prüfungsamt, im Internet, SBMB, StudIP und die Ankündigungen in den Vorlesungen!

Wir wünschen Euch viel Spaß und Erfolg fürs Studium!

Eure AG Stud

Semesterdauer	01.10.2021 – 31.03.2022
Vorlesungszeit	11.10.2021 – 29.01.2022
Unterbrechung	23.12.2021 – 05.01.2022
Rückmeldezeitraum	bis zum 29.01.2022 (für das Sommersemester 2022)
27.09. – 08.10.2021	Mathevorkurs und IK ²
11.10.2021	Begrüßungs- und Tutorenprogramm
13.10.2021	StudiStart! 16:30 – 18:00 Uhr, Raum 002, Gebäude 8132 (CMG-SEKOM)
13.10.2021	Infoveranstaltung Bachelorprojekt beim Studistart!
14.10.2021	Ersi-Rallye
12.10.2021	KP I – Einführungsveranstaltung (im Rahmen der KL I Vorlesung)
Bis zum 19.10.2021	Anmeldung zum KP I über Stud.IP (Prüfungsamt später im Semester)
19.10.2021	KP I – Bekanntgabe der Gruppeneinteilung und Testattermin Stud.IP
06.11.2021	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (Probe)
20.11.2021	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K1)
11.12.2021	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K2)
15.01.2022	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K3)
10.01. – 24.01.2022	Prüfungsanmeldung im QIS
29.01.2022	KURZKLAUSUR MATHEMATIK (K4)

Hinweis: Nachträgliche Änderungen sind nie auszuschließen!

Das Prüfungsamt gibt die aktuellen Prüfungstermine unter der folgenden Adresse bekannt:

www.maschinenbau.uni-hannover.de/pruefungsplan

Aufgeführt sind nur Pflichtprüfungen zu den im 1. Semester vorgesehenen Vorlesungen.

Zusätzlich können weitere Prüfungen abgelegt werden.

- * Technische Mechanik I
- * Konstruktionslehre I
- * Grundlagen der Elektrotechnik I
- * Werkstoffkunde I
- * Mathematik I (statt Kurzklausuren)

*Die Prüfungstermine werden im Laufe des Semesters (spätestens Anfang Januar) veröffentlicht

Liebe Studierende,

herzlich Willkommen im Bachelor Nachhaltige Ingenieurwissenschaft, an der Fakultät für Maschinenbau und auf dem Campus Maschinenbau. Ich freue mich persönlich sehr über Ihre Studienentscheidung. Wir wollen Ihnen ein hochaktuelles und hervorragendes ingenieur- und nachhaltigkeitswissenschaftliches Studium ermöglichen. Ich bin zudem gespannt mit Ihnen zusammen den neuen Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaft zu gestalten und zu entwickeln.

Es lohnt nun nicht die Herausforderungen aufzuzählen, die vor uns liegen. Ich will den Aufbau einer klimaneutralen Wirtschaft, einem ressourcenschonenden Konsum- und Produktionsverhalten und die Eindämmung des Klimawandels nur nennen. Es lohnt vielmehr sich darüber zu freuen, dass Sie Lust und Motivation haben ein Studium zu bestreiten, die Sie zu schlaun Köpfen für die Entwicklung von Technologien, Prozessen und Innovationen befähigen wird, die dazu beitragen die Herausforderungen zu meistern. Zweifelsfrei werden auch vor Ihnen nun große Herausforderungen liegen, weil ein ingenieurwissenschaftliches Studium anspruchsvoll ist und Durchhaltevermögen benötigt. Ich wünsche Ihnen Zusammenhalt und Kreativität, die schwierigen und kniffligen Studienabschnitte gemeinsam zu meistern. Ich sichere Ihnen zu, dass ich mit meinem Team im Studiendekanat für Sie ansprechbar bin und wir Ihnen bei der Absolvierung Ihres Studiums zur Seite stehen. Der Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaft wird auch von Ihrer Teilnahme und Ihrem Feedback leben. Fühlen Sie sich bitte immer eingeladen auf uns zuzukommen. Die Studienberatung ist wöchentlich für Sie offen. Nehmen Sie die Möglichkeit wahr jederzeit Fragen zu stellen (studienberatung@maschinenbau.uni-hannover.de).

Wir wünsche Ihnen alles Gute für den Studienstart und beim Kennenlernen der Kommilitoninnen und Kommilitonen.

Lotte Schneider, Leitung des Studiendekanats

■ *Hygienekonzept der Leibniz Universität Hannover*

Hier die Wichtigsten Punkte aus dem Hygienekonzept kurz zusammengefasst:

- Ab dem 4. Oktober gilt die 3G-Regel. Alle Personen die Gebäude der LUH betreten müssen nachweisen können, dass sie geimpft, genesen oder negativ getestet sind.
- Wo immer möglich, muss ein Abstand von mindestens 1,5 m zu anderen Personen gehalten werden
In den Gebäuden der LUH gilt generell eine Tragepflicht von Mund-Nasen-Bedeckung bis der Arbeitsplatz oder der Platz im Hörsaal eingenommen ist
- Aufzüge sind von max. 2 Personen, bei Nichteinhaltung des Mindestabstandes von nur 1 Person zu benutzen
Direkt nach Betreten der Gebäude sind die Hände ausgiebig (mind. 30sek.) zu waschen und mit den bereitgestellten Papierhandtüchern zu trocknen
- Bei Symptomen einer Atemwegserkrankung mit Verdacht auf eine SARS-CoV-2-Infektion dürfen die Gebäude der LUH nicht betreten werden.
- Bei einem positiven SARS-CoV-2 Test muss eine Benachrichtigung an die Betriebsärztin Dr. Ellen Aumüller betriebsarzt@zuv.uni-hannover.de erfolgen

Bitte lest euch alle Regeln und beschränkungen **regelmäßig** durch! Ihr findet diese auf:

www.uni-hannover.de/de/universitaet/aktuelles/corona/

Liebe Studentinnen und Studenten,

herzlich Willkommen an der Fakultät für Maschinenbau – **auf dem Campus Maschinenbau!**
Wir freuen uns, dass Sie sich für das Maschinenbau-Studium entschieden haben.

Ein Studium, das Ihnen berufliche und intellektuelle Befriedigung verschaffen wird und Ihnen zugleich ermöglicht, *Ihren* persönlichen Beitrag zu leisten, um die Herausforderungen unserer Zeit zu meistern.

Sie haben in den kommenden Jahren die Chance, sich Kenntnisse und Fähigkeiten anzueignen, mit denen Sie Technik nicht nur besser verstehen; vielmehr werden Sie auch selbst technische Produkte und Prozesse und damit ein Stück Zukunft gestalten.

Als Ingenieurin oder Ingenieur in Industrie und Wissenschaft sind Ihre analytischen, mathematischen und physikalischen Fähigkeiten gefragt. Der Ingenieurberuf bietet Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, *Ihre Kreativität* zu entfalten – egal, wo Sie später arbeiten werden: in der Biomedizintechnik, in der Produktionstechnik, in der Energietechnik, in der Konstruktion, in der Berechnung oder in der Fertigung. Sie werden mit Menschen anderer Kulturen zusammenarbeiten. Das Maschinenbau-Studium lässt Ihnen die Freiheit, selbst zu entscheiden, mit welchem Thema Sie sich befassen werden: ob mit Brennstoffzellen, Großkraftwerken, der Mikrotechnik, Fertigungstechnologien, Robotern oder Flugtriebwerken, um nur ein paar Beispiele zu nennen.

Um all das für sich zu nutzen, was Ihnen das Nachhaltige ING Studium an der Leibniz Universität Hannover bietet, reicht die Zeit eines Studiums gar nicht aus. Sie müssen eine Auswahl treffen und sich zwischen verschiedenen Alternativen entscheiden. Entwickeln Sie die nötige *Eigeninitiative*, gestalten Sie Ihr Studium selbst! Dann können die nächsten Jahre die besten in Ihrem Leben werden.

Packen Sie's an: mit Zuversicht, Fleiß, Zähigkeit – und Freude! Lernen Sie Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen kennen, zum Beispiel in den Saalgemeinschaften im IK-Haus. Sprechen Sie mit den Vorlesungsassistenten oder den Professorinnen und Professoren. Auch die waren alle einmal Studierende wie Sie; und die meisten erinnern sich noch gerne daran. Bestimmt freuen sie sich, wenn sie Ihnen Tipps geben oder mit Rat und Tat zur Seite stehen können. Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Studium und viel Freude am Studium!

Mit herzlichen Grüßen,

Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Nyhuis
(Dekan)

■ Informationsveranstaltungen

Die erste Woche eures Studiums steht ganz im Zeichen der Orientierung an unserer Universität und in unserer Fakultät. Wir, also eure Kommilitonen, versuchen euch trotz den Einschränkungen einen guten Überblick über alles wichtige zu geben.

Begrüßung durch den Uni-Präsidenten

Mo 11.10., 9:00 Uhr, 8130-030 (Garbsen)

Allgemeine Begrüßung der Universität

Begrüßung durch die Fakultät Maschinenbau

Mo 11.10., 11:00 Uhr, 8130-030 (Garbsen)

Nach der Veranstaltung werden die Gruppen für die Campusführung gebildet.

Führung über den Campus Garbsen

Mo 11.10., 12:00 Uhr, 8130-030 (Garbsen)

Nach der Führung gibt es eine Mittagspause und im Anschluss Informationen von Lotte. Danach folgt das Tutorenprogramm

Erstes Treffen der Tutorgruppen

Mo 11.10., ca. 14:00 Uhr

Ihr trefft euch in kleinen Gruppen mit Studierenden aus höheren Semestern (Tutoren) im IK-Haus, die euch alles Wichtige rund ums Studium erklären. Sie stehen dann in den folgenden Tagen für Rückfragen zur Verfügung und helfen mögliche Probleme zu lösen.

StudiStart! Informationsveranstaltungsreihe

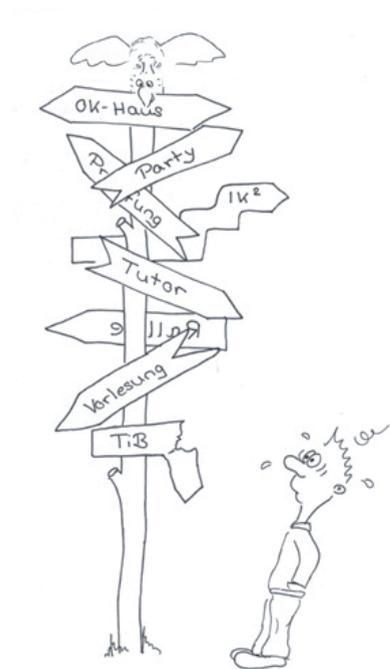
Mi 13.10.2021 16:30 - 18:00 Uhr

Siehe Seite 5

Maschbau-Party

Dieses Jahr leider nicht :-)

Normalerweise organisiert die Fachschaft eine Party in einem bekannten Club Hannovers (Bei Chéz Heinz, Glocksee, Faust...) für die Erst- und auch für die höhere Semester. Leider ist das dieses Jahr nicht möglich. Hoffentlich können wir nächstes Jahr dann doppelt so gut Feiern.



■ StudiStart!

DIE WICHTIGSTEN INFOS
FÜR JEDES SEMESTER – IN JEDEM SEMESTER!
Semesterplanung – Studiengangsorganisation – Veranstaltungen – Ausblick – Tipps & Tricks

StudiStart! ist eine Veranstaltungsreihe für Studierende des Maschinenbaus und der Nachhaltigen Ingenieurwissenschaften; zu jedem Semesterbeginn gibt es für jedes Semester je eine Veranstaltung. Die Termine werden immer gegen Semesterende vom Studiendekanat auf der Website der Fakultät in Form eines Flyers bekannt gegeben:

www.maschinenbau.uni-hannover.de

Hier werden Fragen zum Studium geklärt. Was steht in der Prüfungsordnung? Wo muss ich mein Praktikum anerkennen lassen? Wie ist das Studium eigentlich aufgebaut? Also all' die Probleme, die einem außerhalb der regulären Vorlesungen im Kopf herumschwirren. Außerdem können dort direkt eure Fragen rund ums Studium beantwortet werden. Des Weiteren werden euch die wichtigsten Anlaufstellen der Universität vorgestellt.

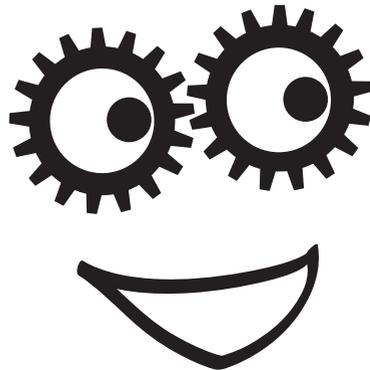
Wir möchten Euch diese Veranstaltungen sehr ans Herz legen, da dort viele Fragen, die sich in dem kommenden Semester zwangsläufig ergeben werden, schon im Vorfeld kompetent beantwortet werden können.

StudiStart! für Erstsemester

Mi 13.10.2021 16:30 – 18:00 Uhr
Raum 002, Gebäude 8132 (CMG-SEKOM)

Themenschwerpunkte sind u.a.:

- „Ablauf des Studiums“
- „Alles auf einem Blick“
- „Was ist wichtig am Anfang“
- „Kooperationspartner“
- „Praktikum“
- „Prüfungsanmeldung“
- „Auslandssemester“
- „Fachsprachen“
- „Studentische AGs“
- „Hochschulsport“
- „Stipendien“



■ Anmeldung zu den Prüfungen beim Prüfungsamt

Prüfungsanmeldezeitraum

PO 2021: 10.01. – 24.01.2022

Wo melden?

PO 2021 online unter:

qis.verwaltung.uni-hannover.de/

Die Zugangsdaten wurden mit den I-Bescheinigungen versandt.

Links unter „Mein Studium“, danach „Prüfungsanmeldung/-abmeldung“

Bei Rückfragen

Andrea Diesing (Nachhaltige Ing. PO 2021)

 762-2020

Hinweise PO 2021

Die konstruktiven Projekte und Labore müssen nicht zwingend zusätzlich zur Anmeldung bei den Instituten (z.B. Stud.IP) noch einmal im regulären Prüfungsanmeldezeitraum angemeldet werden! Beachtet dazu die Ankündigungen der beteiligten Institute!

Als Studierende seid ihr verpflichtet, die ordnungsgemäße Erfassung eurer Online-Prüfungsanmeldung bzw. -abmeldung zu kontrollieren. Über die Funktion „Info über angemeldete Prüfungen“ im QIS könnt ihr jederzeit die angemeldeten Prüfungen anzeigen lassen. Dort nicht aufgeführte Prüfungen sind auch nicht angemeldet! Unstimmigkeiten zu angemeldeten Prüfungen müssen schnellstmöglich innerhalb des Anmeldezeitraums geklärt werden. Meldet euch bei Problemen sofort beim Prüfungsamt!

Achtung! Eine nachträgliche Anmeldung zu den Prüfungen ist nur aus triftigen Gründen (z.B. Krankheit) möglich und beim Prüfungsausschuss zu beantragen. Eine Nachmeldung aus dem Grund „vergessen“ ist nicht möglich!

Sollte deine Prüfungsordnung nicht explizit genannt sein, erkundige dich bitte selbstständig, welche Anmeldezeiträume für dich gelten.

■ Wie läuft mein Studium?

Der Studienalltag in der Vorlesungszeit

In den ersten Semestern habt ihr es organisatorisch sehr leicht. Eure Veranstaltungen sind vorgegeben und ihr müsst eigentlich nichts anderes tun, als sie zu besuchen und den Stoff nachzubereiten. Weder bei Vorlesungen noch Übungen herrscht Anwesenheitspflicht; aus Erfahrung lohnt es sich immer die Übungen zu besuchen, da hier die klausurnahen Aufgaben gestellt und verständlich gelöst werden. Wenn es keine gesonderten Übungen gibt, werden teilweise Übungsaufgaben in die Vorlesung eingebunden. **Wenn ihr bereits in der Vorlesungszeit effektiv lernt und mitarbeitet, erspart ihr euch sicherlich einige Zeit bei der Prüfungsvorbereitung!** Im Gegensatz dazu gibt es eine Anwesenheitspflicht bei Laboren und KP Testaten. Versäumte Termine müssen begründet und nachgeholt werden! Im Labor werden euch Gruppenaufgaben gestellt, die ihr im Versuch gemeinsam bearbeiten müsst. Dazu solltet ihr euch im Vorfeld in die dahinterstehende Theorie einlesen. Unmittelbar vor oder nach dem Labor werdet ihr in einigen Laboren mündlich abgefragt um sicherzustellen, dass ihr verstanden habt, was ihr macht. Zu den Versuch ist außerdem üblicherweise ein Protokoll und eine Auswertung anzufertigen.

Der Studienalltag in der vorlesungsfreien Zeit

Lernen, lernen, lernen. Da die Klausuren in die Zeit zwischen Vorlesung und neuem Semester fallen, nennt sich diese Zeit auch Lern- oder Klausurenphase. Findet euren eigenen Rhythmus und Lernstrategien, bedenkt dabei jedoch, dass es sich um ein Vollzeitstudium handelt und dementsprechend ausgelegt ist. Wir haben damals teils 6-10 Stunden pro Tag gelernt. Kein Scherz. Gerade bei rechenlastigen Klausuren, wie Mechanik, lohnen sich Lerngruppen, da dort Probleme gemeinschaftlich gelöst werden können. Leute und Räume zum Lernen findet ihr im OK-, IK-Haus oder unter dem Lichthof, in der TIB,...

Wahlkurse ab dem 4ten Semester

Ihr wählt 2 Module aus, die jeweils aus einer Vorlesung bestehen. Die **67 Wahlmodule** sind in sechs Schwerpunkte unterteilt. 1. Entwicklung und Konstruktion, 2. Nachhaltige Produktionstechnik, 3. Energie- und Verfahrenstechnik, 4. Automatisierung und Digitalisierung, 5. Nachhaltigkeitswissenschaften, 6. Umweltschutz und Wasserwirtschaft. In der Folgenden Tabelle sind **beispielhaft** jeweils drei aufgeführt. Eine vollständige Liste findet ihr im „Modulkatalog B. Sc. Nachhaltige Ingenieurwissenschaften auf: <https://www.maschinenbau.uni-hannover.de/de/studium/studienangebot-der-fakultaet/nachhaltige-ingenieurwissenschaft-b-sc/>

Entwicklung und Konstruktion	Finite Elements I
	Fahrzeugantriebstechnik
	Konstruktives Projekt IV
Energie und Verfahrenstechnik	Energiespeicher I
	Life Cycle Engineering
	Biomedizinische Technik für Ingenieure I
Nachhaltige Produktionstechnik	Betriebsführung
	Nachhaltigkeitsbewertung I
	Automatisierung: Komponenten und Anlagen

■ Übersicht über das Bachelorstudium

V = Vorlesungsstunden pro Woche

Ü = Übungsstunden pro Woche

LP = Leistungspunkte

PL = Art der Prüfungsleistung

S = Studienleistung (Unbenotete Klausur)

		1. Semester					
		V	Ü	LP	PL		
Vorpraktikum: 8 Wochen	Mathematik und Naturwissenschaften	Mathematik I	4	2	8	K	
		Mathematik II					
		Numerische Mathematik					
	Elektro- und Informationstechnik	Grundlagen der Elektrotechnik I (Netzwerke)	2	1	6	K	
		Grundlagen der Elektrotechnik II (Felder)					
		Elektrotechnisches Labor					
		Grundlagen der Elektrotechnik III (Energiewandel)					
		Digitalisierung					
		praktische Programmieraufgabe					
		Grundlagen der Messtechnik					
		Grundlagen der Regelungstechnik					
	Grundlagen der Ingenieurwissenschaften	Grundlagen der Technische Mechanik I	2	2	5	K	
		Grundlagen der Technische Mechanik II					
	Energietechnik und Naturwissenschaften	Chemie					
		Thermodynamik I					
		Thermofluiddynamik					
	Konstruktionslehre und Werkstoffkunde	Werkstoffkunde I					
		Polymerwerkstoffe					
		Werkstoffkunde Labor - Materialprüfung					
		Konstruktionslehre I + Konstruktives Projekt I	2	0	4	K + T	
		Fortgeschrittene Konstruktionslehre					
		Konstruktives Projekt II					
	Nachhaltigkeit	Bachelorprojekt	0	4	4	T	
		Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaften	2	1	5	S + T	
		Wissenschaftsphilosophie & Ethik der Technikwiss.					
		Introduction to Sustainability Economics					
		Kreislauftechnik					
		Nachhaltige Produktion					
		Einführung in das Umweltrecht					
		Erneuerbare Energien					
		Nachhaltiges Produktdesign + Stud. Designprojekt					
		Zustandsdiagnose und Asset Management					
Schlüsselkompetenzen	Wahlpflichtmodul I						
	Wahlpflichtmodul II						
	Studium Generale						
	Fachpraktikum (12 Wochen)						
Bachelorarbeit	Bachelorarbeit						
	Präsentation						
	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten						
LP						32	

Anmerkung der Redaktion: Die angegebenen Zeiten für Vorlesung und Übung können abweichen!

■ Mathematik I für Maschinenbau



Für das von Ihnen gewählte Studium brauchen Sie von Anfang an eine Menge Mathematik, sowohl als Grundlage für Berechnungen aller Art als auch für den Einsatz von Computersystemen, z.B. bei graphischen Darstellungen.

Ihre von der Schule mitgebrachten Vorkenntnisse konnten Sie im Vorkurs überprüfen und auffrischen. Inhaltlich wird Ihnen auch in der Vorlesung manches Bekannte begegnen – die Methoden und Inhalte werden freilich anspruchsvoller. Es wird Ihnen helfen, Mathematik nicht als eine Ansammlung von Kochrezepten zu verstehen, sondern als eine Kunst, die einem für viele Probleme gemeinsame Lösungsmethoden bereitstellt und häufig sogar umständliche und langatmige Rechnungen erspart. Dennoch ist hier wie im Sport und im handwerklichen Bereich ein hartes Training unerlässlich, das Ihnen die notwendigen Grundfertigkeiten sichert. Deshalb ist engagierte Mitarbeit, Durchhaltevermögen und die Bereitschaft „am Ball zu bleiben“ gefragt – sporadisches „Hereinhorchen“ in Vorlesung und Übungen wird nicht reichen! Versuchen Sie regelmäßig die angebotenen Auf-

gaben zu lösen – „Learning by Doing“ heißt die Devise! Die Prüfungsleistungen können in studienbegleitenden Kurzklausuren erbracht werden.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Vorlesung ist die Analysis, also die Untersuchung von Funktionen mit mathematischen Mitteln der Infinitesimalrechnung. In der Anwendung heißt das, Kurven und Flächen möglichst elegant und präzise zu beschreiben; dazu gehört unter anderem die Berechnung von Längen, Oberflächen, Volumina, Schwerpunkten, Extremstellen, und vieles mehr. Dazu kommen die Methoden der Linearen Algebra zur Lösung linearer Gleichungssysteme und der Beschreibung, Konstruktion und Berechnung geometrischer Gebilde, zum Beispiel von Polyedern und Kegelschnitten. Die Lösung von Strömungs-, Schwingungs-, Elastizitäts- und ähnlichen Problemen erfordert sicheren Umgang mit Differentialgleichungen.

Mathematik I und II finden in jedem Semester statt.
Numerische Mathematik im 4. Semester

■ Mathematik I für Maschinenbau

Dr. Andreas Krug
 Institut für Algebraische Geometrie
 Welfengarten 1, 30167 Hannover
www.iag.uni-hannover.de

Vorlesung	Inverted classroom Mittwochs und Freitags Videos auf StudIP Di 10:15 - 11:45 Fragestunde, Gemeinsames Besprechen der Aufgaben
Hörsaalübung	Mi 18:15 - 20:00 Uhr, E415 Audimax, Hauptgebäude Aufzeichnung später auf StudIP zur Verfügung
Übung	Donnerstags und Freitags Alternativ: Online Übung, Termin wird bekannt gegeben
Auskunft	Mohammad Anas Yosufan, Helena Mohr, Carmen Rauls und Lennard Rötz <i>mfi@math.uni-hannover.de</i>
Prüfungsleistung	MATHEMATIK I 4 Kurzklausuren + 1 Probe über das erste Semester verteilt oder im Prüfungszeitraum eine Klausur mit 120 Min. Dauer.
Anmeldung	Jede/r Studierende des ersten Semesters Maschinenbau ist automatisch zu den Kurzklausuren angemeldet.
Kurzklausuren	06.11. (Probe), 20.11., 11.12., 15.01. und 29.01. Sollten die Termine geändert werden wird dies in der Vorlesung bekanntgegeben. Die Teilnehmer sind (nach Matrikelnummern) in Zeitblöcke eingeteilt. Diese schreiben die Kurzklausuren in einem rotierenden System. Zu welcher Uhrzeit ihr schreibt wird immer aktuell im Stud.IP bekannt gegeben.
Klausur	Bei Nichterreichen der, zum Bestehen erforderlichen, 15 Gesamtpunkte in den Kurzklausuren kann Mathematik I als Klausur von 120 Min. Dauer geschrieben werden.
Prüfungstermin:	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt

■ Grundlagen der Technische Mechanik I



Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek

Die Lehrveranstaltungen

- Grundlagen der Technischen Mechanik 1 (Statik und Festigkeitslehre)
- Grundlagen der Technischen Mechanik 2 (Dynamik und Schwingungen)

werden von Dr. Tatzko und Professor Wallaschek angeboten. Es werden vorbereitete Lehrinhalte bereitgestellt, die es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichen, den Lernstoff zu erarbeiten. Auf Basis dieser Materialien wird während der Vorlesungszeiten der Stoff diskutiert und vertieft. Eine aktive Teilnahme wird dabei vorausgesetzt, wobei das Ziel darin besteht, den Stoff gemeinsam zu erarbeiten. Ergänzend dazu finden Hörsaal- und Kleingruppenübungen statt. So ergibt sich eine Lehrveranstaltung mit aufeinander abgestimmter Wissens- und Methodenvermittlung, exemplarischer Übung sowie Anleitung zur selbstständigen Lösung von Aufgaben.

Die Technische Mechanik gehört zu den Grundlagen der Ingenieurwissenschaften. Eine Aufgabe der Technischen Mechanik ist es, die in Natur und Technik auftretenden Bewegungen vollständig und auf möglichst einfach Weise zu beschreiben. Neben dem Erkennen von Zusammenhängen und Gesetzmäßigkeiten steht in der Technischen Mechanik die technische Umsetzung und praktische Anwendung im Mittelpunkt.

Mit Hilfe der Technischen Mechanik können beispielweise Fragen beantwortet werden, ob ein Bauteil den gegebenen Belastungen standhält oder versagt, welche Verformungen oder Bewegungen infolge von Kräften auftreten und wie Schwingungen entstehen und genutzt oder vermieden werden können. Im Rahmen der Vorlesung für Studierende des Studiengangs Nachhaltige Ingenieurwissenschaften werden dabei im Rahmen der Dynamik auch Fragestellungen zur Populations- und Wachstumsdynamik behandelt.

Ziel dieser Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung der Grundlagen und deren exemplarische Anwendung.

■ Grundlagen der Technische Mechanik I

Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek
 Institut für Dynamik und Schwingungen
 An der Universität 1, Gebäude 8142, 30823 Garbsenw
www.ids.uni-hannover.de

Vorlesung	Di 12:30 - 14:00 Uhr Beginn: 12.10.2021	Prof. Dr.-Ing. J. Wallaschek Dr.-Ing. S. Tatzko
Hörsaalübung:	Di 14:15 - 15:45 Uhr Beginn: 12.10.2021	M. Sc. Hannes Fischer
Aushänge	www.smb.uni-hannover.de www.ids.uni-hannover.de	
Auskunft	M. Sc. Hannes Fischer fischer@ids.uni-hannover.de	☎ 762-17493
Prüfungsleistung	Grundlagen der technischen Mechanik I Klausur, Dauer: 90 Min.	
Prüfungstermin:	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt	
Hinweis	Zur Klausurvorbereitung werden zusätzliche Sondersprechstunden und ein Repetitorium eingerichtet. Bitte die Aushänge gegen Ende der Vorlesungszeit beachten.	

■ Kombinationsmodul „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en)“



Stefan Nagel M.Ed., M. Sc.

Die nachhaltige Entwicklung ist durch die Vereinten Nationen zum Leitbild des 21. Jahrhunderts ausgerufen worden, um den globalen Herausforderungen unserer modernen Gesellschaft umfassend zu begegnen. Die planetaren Belastungsgrenzen sind zum Teil bereits überschritten und die Auswirkungen des anthropogen verursachten Klimawandels bereits heute deutlich spürbar. Die Menschheit beeinflusst durch ihr Handeln in großem Umfang die atmosphärischen Prozesse und die Dynamik biogeochemischer Kreisläufe unseres Planeten mit negativen Auswirkungen auf die Lebensgrundlagen des Menschen. Ein Ansatz zur Begegnung dieser Herausforderungen ist die große Transformation unserer Gesellschaft und damit die nachhaltige Ausrichtung von Politik, Forschung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Im Rahmen des Kombinationsmoduls „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft“ werden Sie das nötige Rüstzeug erhalten, um sich im transdisziplinären Forschungsfeld der Nachhaltigkeitswissenschaften zurechtzufinden. Die zu vermittelnden Kenntnisse sollen Ihnen als Grundlage dienen, um im weiteren Studienverlauf alle Vorlesungsinhalte und die damit einhergehenden technischen und organisatorischen Sachverhalte des Ingenieurwesens mit einem fundierten Nachhaltigkeitsverständnis reflektieren zu können.

Dazu werden Sie in der englischsprachigen Einführungsvorlesung „Meteorology & Climatology“ die wesentlichen naturwissenschaftlichen Grundlagen kennenlernen, die ein Verständnis für die atmosphärischen Prozesse und die wesentlichen fachlichen Zusammenhänge rund um die aktuelle Klimadiskussion ermöglichen. In der Vorlesung „Grundlagen der Nachhaltigkeitswissenschaften“ werden Sie sich wissenschaftlich mit der Theorie und Umsetzung von Nachhaltigkeit bzw. nachhaltiger Entwicklung beschäftigen. Neben der Historie des Nachhaltigkeitsbegriffs werden zentrale Prinzipien, Modelle und politische Agenden und Umsetzungsstrategien einer nachhaltigen Entwicklung erarbeitet und auf das Praxisfeld des betrieblichen Nachhaltigkeitsmanagements übertragen.

Sie haben die Gelegenheit sich aktiv zu beteiligen. Dazu wird werden sowohl ein Planspiel als auch studentische Kurzpräsentationen zu relevanten Nachhaltigkeitsthemen Bestandteile des Kombinationsmoduls sein.

Das Kombinationsmodul „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en)“ ist für das erste Semester vorgesehen.

■ Kombinationsmodul „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en)“

Prof. Dr. Matthias Becker
Institut für Berufswissenschaften der Metalltechnik (IBM)
Appelstraße 9, 30167 Hannover, Gebäude 3409
www.ibm.uni-hannover.de

Vorlesung	Präsenzvorlesung und ggf. als synchroner Stream Fr 08:00 - 09:30 Uhr „Meteorology and Climatology“ Raum „-220“: MZ1, Gebäude 3408: Mehrzweckgebäude Prof. Dr.-Ing. K. Förster Fr 10:00 - 11:00 Uhr „Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft“ Raum F303: Bahlsensaal, Gebäude 1101: Hauptgebäude S. Nagel M.Ed., M. Sc. Beginn: 15.10.2021
Aushänge	Siehe StudIP
Auskunft	Siehe StudIP
Umdruck	Werkstoffkunde I, Ausgabe in der Vorlesung
Studienleistung:	Kurztest
Prüfungsleistung:	Gruppenpräsentation
Präsentationstermine:	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt

■ Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke



Prof. Dr.-Ing. Stefan Zimmermann

Die beiden Lehrveranstaltungen „Grundlagen der Elektrotechnik – Gleich- und Wechselstromnetzwerke“ und „Grundlagen der Elektrotechnik – Elektrische und magnetische Felder“ von Prof. Zimmermann in den ersten beiden Semestern bilden das elektrotechnische Fundament für viele Studiengänge an der Leibniz Universität Hannover. Da elektrische Ersatzschaltbilder aus Widerständen, Spulen und Kondensatoren oft auch zur Beschreibung nicht-elektrischer Zusammenhänge genutzt werden, ist ein grundlegendes Verständnis der Elektrotechnik auch in anderen Fachrichtungen, wie der Mechanik und Thermodynamik, nicht nur sehr hilfreich, sondern essentiell. Gleiches gilt für die Transformation harmonischer Wechselgrößen in die komplexe Zahlenebene zur einfachen Darstellung zeitveränderlicher, harmonischer Signalverläufe.

Die „Grundlagen der Elektrotechnik – Gleich- und Wechselstromnetzwerke“ im ersten Semester behandeln zunächst elementare Grundbegriffe der Elektrotechnik sowie einfache und verzweigte Gleichstromnetzwerke aus Widerständen, Spannungs- und Stromquellen sowie Methoden und Verfahren zur Berechnung solcher Gleichstromnetzwerke. Später werden diese Berechnungsmethoden dann auf Wechselstromnetzwerke übertragen.

Für eine einfache mathematische Beschreibung und Berechnung solcher Wechselstromnetzwerke werden die Wechselgrößen aber nicht im Zeitbereich betrachtet, sondern in die komplexe Zahlenebene transformiert. Damit lassen sich dann einfache und verzweigte Wechselstromnetzwerke mit Widerständen, Spulen und Kondensatoren ebenso leicht berechnen wie Gleichstromnetzwerke.

In den „Grundlagen der Elektrotechnik – Elektrische und magnetische Felder“ geht es dann um die mathematischen Grundlagen zur Feldtheorie bevor ausführlich elektrostatische Felder, stationäre Strömungsfelder und magnetische Felder behandelt werden. Viele Zusammenhänge aus den „Grundlagen der Elektrotechnik – Gleich- und Wechselstromnetzwerke“ gelten hier in analoger Weise für die Feldgrößen.

■ Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke

Prof. Dr.-Ing. Stefan Zimmermann
Instituts für Grundlagen der Elektrotechnik und Messtechnik (geml)
Appelstraße. 9A, 30167 Hannover
www.geml.uni-hannover.de

Vorlesung	Mo 16:15 - 17:45 Uhr Raum E415: Audimax Beginn: 18.10.2020	Prof. Dr.-Ing. Stefan Zimmermann
Übung	Do 18:00 - 19:30 Uhr Raum E415: Audimax Beginn: 12.10.2020	M. Sc. Martin Lippmann
Aushänge / Umdrucke	Blattsammlung wird in der Vorlesung ausgegeben Sonstiges via Stud.IP	
Auskunft	Martin Lippmann, M. Sc.	lippmann@geml.uni-hannover.de
Sprechzeiten	Siehe Stud.IP	
Prüfungsleistung	Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke Klausur, Dauer: 90 Min.	
Prüfungstermin:	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt	

■ Konstruktionslehre I



Prof. Dr.-Ing. R. Lachmayer

Das Fach Konstruktionslehre ist praxisorientiert und wird an allen deutschen Universitäten im Bachelor unterrichtet. Es ist das Fach, das Ihnen den größten Einblick in das Tätigkeitsfeld eines Maschinenbauingenieurs im klassischen konstruktiven Sinne vermitteln wird. In der Vorlesung werden Sie Kenntnisse aus den Bereichen Normung und technisches Zeichnen erwerben. Außerdem werden Sie Grundkenntnisse zum Funktions-, werkstoff- und fertigungsgerechten Konzipieren und Gestalten kennenlernen. Fächerübergreifend werden die theoretischen Kenntnisse aus den Bereichen Mechanik und Werkstoffkunde bei der Dauerfestigkeitsberechnung von Maschinenteilen einen Bezug zum realen System bekommen. Den Schwerpunkt der Vorlesung stellen aber die verschiedenen Maschinenelemente dar, die Ihnen als zukünftiger Konstrukteur zur Verfügung stehen. Hierzu gehören z.B. lösbare und nicht lösbare Verbindungen, Wälzlager, Dichtungen, Gleitlager, Kupplungen, Riemen- und Kettentriebe und Zahnräder. Die Vorlesung wird Sie mit den Arbeitsmitteln und den Methoden zur Auswahl und Auslegung dieser Maschinenelemente vertraut machen.

Das sinnvolle Kombinieren der einzelnen Maschinenelemente und Berechnungsverfahren zur Lösung technischer Aufgaben erlernen Sie in den konstruktiven Projekten, in denen Sie weitgehend selbstständig ein vollständiges System, wie z.B. ein Getriebe, vom Konzept bis zur Einzelteilzeichnung entwerfen.

Der Umfang der Projekte steigert sich vom Anfertigen einer Einzelteilzeichnung (1. Sem.), bis hin zu einem kleinen Entwurf unter Einsatz eines CAD-Systems (2. Sem.). Die konstruktiven Projekte werden von Testatterminen begleitet, an denen Sie in Gruppen von Mitarbeitern des Instituts betreut werden. Am Ende jedes Semesters wird anhand der von Ihnen angefertigten Arbeiten beurteilt, ob Sie den Leistungsnachweis erbracht haben. (Siehe Seite 20.)

■ Konstruktionslehre I

Prof. Dr.-Ing. R. Lachmayer
Institut für Produktentwicklung und Gerätebau (IPeG)
An der Universität 1, Gebäude 8143, 30823 Garbsen
www.ipeg.uni-hannover.de

Vorlesung	Di 08:00 - 10:00 Uhr, Raum E415: Audimax Beginn: 12.10.2021	Prof. Lachmayer
Übung	Di 09:15 - 10:00 Uhr Beginn: 19.10.2021	
Aushänge	Anschlagbretter im IPeG www.smb.uni-hannover.de	
Auskunft	Dr.-Ing. P. Gembariski lehre@ipeg.uni-hannover.de	 762-5361
Prüfungsleistung:	Konstruktionslehre I Klausur, Dauer 60 Min.	
Prüfungstermin:	Zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt	

■ Konstruktives Projekt I

Prof. Dr.-Ing. R. Lachmayer
 Institut für Produktentwicklung und Gerätebau (IPeG)
 An der Universität 1, Gebäude 8143, 30823 Garbsen
www.ipeg.uni-hannover.de

Erbringen des Leistungsnachweises ist zur Zulassung zur Bachelorprüfung erforderlich.

Übung	Gelehrt werden die Grundlagen des Technischen Zeichnens von einfachen Skizzierübungen bis hin zur Erstellung vollständiger Fertigungszeichnungen. Die Übungen finden gruppenweise statt. Insgesamt gibt es im Semester vier Termine à 90 Minuten alle zwei Wochen.
Termine	Di, 12.10.21 Einführungsveranstaltung (im Rahmen der ersten Konstruktionslehre 1 Vorlesung)
	Di, 19.10.2020 17:00 Uhr: Bekanntgabe der Gruppeneinteilung und der Testattermine im Stud.IP

Testattermine und Gruppeneinteilung laut Bekanntgabe im Stud.IP

Anmeldung	Bis zum 19.10.2020; 12:00 Uhr Anmeldung nur über Stud.IP Eine spätere Anmeldung ist nicht möglich!
Anmerkung d. Red.	Bereitet euch gründlich auf die Testate vor und erledigt die Aufgaben, die zu dem entsprechenden Testaterminen gefordert sind!
Aushänge	www.smb.uni-hannover.de
Auskunft	M. Sc. Lukas Hoppe,  762-14081 M. Sc. Nicola Ganter  762 14214 lehre@ipeg.uni-hannover.de
Sprechstunde	Nach Absprache
Prüfungsleistung	ANWESENHEITSPFLICHT BEI DEN TESTATEN ABSCHLUSSTESTAT (Feststellung der erfolgreichen Teilnahme)

■ Bachelorprojekt

Prof. Dr.-Ing. Annika Raatz
 Institut für Montagetechnik (match)
 An der Universität 2, 30823 Garbsen

Termine: Einführungsveranstaltung:
 Einmalig während der StudiStart! Veranstaltungen Nachhaltige Ing.
 Mi 13.10.2021 16:30 - 18:00 Uhr
Raum 002, Gebäude 8132 (CMG-SEKOM)

Dipl.-Ing. Richard Blümel

Anmeldung:
 Anmeldungstermine werden in der StudiStart! Veranstaltung bekannt
 gegeben. Anmeldung Ausschließlich über Stud.IP

Bachelorprojekt an den Insituten:
 Wöchentlich, Donnerstags

Prüfungsleistung: **Abgabe von Zwischen- und Endleistung in verschiedenen Formen**

Anmerkung d. Red. Bei allen Bachelorprojekterminen herrscht Anwesenheitspflicht!
 Für jedes Fehlen ist ein Attest vorzulegen.

Das Bachelorprojekt ist aus dem Wunsch entstanden, dass sich Studierende mehr Praxis zu Studienbeginn gewünscht haben. Die Fakultät möchte euch in den Projekt einen Einblick geben, was ihr später als Ingenieure wirklich „macht“. Wenn ihr an dem Ingenieurstätigkeiten im Projekt Spaß habt, soll es euch motivieren euch durch die harten Grundlagen durchzubeißen und schonmal zeigen, wofür ihr E-Technik, Mechanik etc. später mal brauchen könnt. Falls ihr keinen Spaß dran habt, solltet ihr eure Studienwahl überdenken. Außerdem erlernt ihr natürlich im Projekt noch wichtige Fähigkeiten, wie selbstständiges Arbeiten, Problemlösungskompetenz, eigenständiges Recherchieren von Inhalten und bekommt allgemein Erfahrungen im projektorientieren Arbeiten. Darüber hinaus werden wichtige Softskills vermittelt, wie z.B. Arbeiten in Teams oder Präsentationstechnik. Organisatorisch wird das Bachelorprojekt dezentral an verschiedenen Instituten durchgeführt. Auch wenn die Institute unterschiedliche Projekte durchführen, bleiben zentrale Punkte gleich, wie: Arbeiten in Gruppen, Pflichtpräsentationen und kleinere schriftliche Abgaben. Die ingenieurwissenschaftlichen Schwerpunkte variieren von Projekt zu Projekt, eine Übersicht was genau gemacht wird gibt es in der Einführungsveranstaltung und im Stud.IP.

■ Übersichtstabelle zu den Bachelorprojekten im WiSe 20/21

Projektname	Institut	
Green Race Challenge	Institut für Kraftwerkstechnik und Wärmeübertragung IKW	
Movement 2.0 - E-Longboard	Institut für Berufswissenschaften der Metalltechnik IBM	
Werkstoff aus Wertstoff: Upcycling von Kunststoffabfall	Institut für Mehrphasenprozesse imp	
What's happening with my 'Gelber Sack'? Eigenschaftsprofil eines Recycling-Kunststoffs	Institut für Kunststoff- und Kreislauftechnik IKK	
Entwicklung von Infektions- schutzmasken mittels frugal enigeering	Institut für Mehrphasenprozesse imp	

■ FAQ Bachelorprojekt (BaP)

Frage: Wird das BaP benotet und gibt es eine Endprüfung?

Antwort: Es ist eine Studienleistung, also unbenotet. Eine Endprüfung in Form einer Klausur ist nicht vorgesehen, es wird Zwischen- oder Endabgabe sowie Präsentationen geben.

Frage: Was passiert wenn ich das BaP nicht bestanden habe? Kann ich es im SoSe nachholen?

Antwort: Man muss bei Nichtbestehen das BaP wiederholen. Das BaP wird ausschließlich im WiSe angeboten.

Frage: Kann ich mehr als ein BaP belegen (in einem Semester oder nach erfolgreichem Bestehen)?

Antwort: Nein. Man darf nur ein BaP belegen.

Frage: Ist das BaP eine Einzel- oder eine Gruppenarbeit?

Antwort: Fast alles in den Projekten wird als Gruppe absolviert, die Ausarbeitungen sind aber als Einzelperson durchzuführen. Final bewertet wird natürlich die nachweisbare Einzelleistung.

Frage: Kann ich das BaP wechseln?

Antwort: Nein. Da bei der Anmeldung ein Erst-, Zweit- und Drittwunsch angegeben wird kann man nach der Zuteilung im Stud.IP das BaP nicht mehr wechseln.

Anmerkund der Redaktion:

Wenn ihr im Stud.IP nach „Bachelorprojekt“ sucht, findet ihr dort alle BaP's aufgelistet. Dort könnt ihr euch ebenfalls eine kleine Beschreibung durchlesen.

	Ansprechpartner	an welchem Wochentag
	Richard Blümel	Montags 9:00 - 11:00 Uhr
	Richard Blümel	Donnerstags 14:00 - 17:00 Uhr
	Richard Blümel	Donnerstags 08:00 - 11:00 Uhr
	Richard Blümel	Donnerstags 08:00 - 11:00 Uhr
	Richard Blümel	Donnerstags 08:00 - 11:00 Uhr

Frage: Was mache ich, wenn ich an einem Termin des BaP nicht kann ?

Antwort: Das BaP ist eine der wenigen Veranstaltungen mit Anwesenheitspflicht, ihr könnt hier also nicht grundlos fehlen (ja, leider ist ein übermäßiger Alkoholkonsum am vorigen Abend kein Grund zu fehlen). Bei Krankheit müsst ihr zu einem Arzt und euch eure Krankheit attestieren lassen. Dieses Attest müsst ihr dann eurem BaP Betreuer zukommen lassen und ggf. den versäumten Termin nachholen. Wenn ihr aus anderen triftigen Gründen nicht erscheinen könnt (Hochzeit, Todesfall etc.), informiert euren Betreuer im Vorfeld darüber. Ihr klärt dann mit ihm persönlich, wie in eurem Einzelfall verfahren wird. Ein Fehlen ohne Grund kann zu einem Ausschluss aus dem BaP für das Semester führen.

■ Studium Generale

Hier habt ihr die Möglichkeit Tutorien der Fakultät einzubringen. Ihr könnt aber auch jede andere Veranstaltungen, die an der Leibniz Universität Hannover angeboten wird, in diesem Bereich belegen. Handelt es sich um ein Modul mit Studienleistung, wie es bei uns an der Fakultät die Tutorien sind, so wird diese als unbenotet Studienleistung eingebracht. Kurse mit einer Prüfungsleistung hingegen werden auch mit Note dort verbucht. Auf Antrag ist es möglich auch Kurse mit Prüfungsleistung unbenotet einzubringen. Der Kerngedanke des Studium Generale ist es seinen Horizont zu erweitern und nicht unbedingt eine Vorlesung der Fakultät für Maschinenbau zu besuchen. Es stehen euch hier alle Lehrveranstaltungen der Leibniz Universität Hannover zu Verfügung. Ob Architektur, Sport oder Kunst - völlig egal. Die Anmeldung erfolgt wie bei jeder Klausur online. Ihr müsst voraussichtlich die Veranstaltungsnummer der Lehrveranstaltung dort angeben.

■ PO 2021

Die vollständige PO 2021 findet ihr im Internet unter:

<https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/nachhaltige-ingenieurwissenschaft-bsc/ordnungen/>

Diese Seiten sind wichtig! Wir wollen euch informieren, unter welchen Bedingungen ihr das Studium eingegangen seid, welche Prüfungen es gibt, welche Rechte ihr habt und was IHR leisten müsst, um weiter studieren zu dürfen.

Ihr studiert in der Prüfungsordnung 2021. Diese Ordnung gibt vor, wie das Studium aufgebaut ist, was bei Nichtbestehen passiert und wie die An- und Abmeldeformalitäten ablaufen. Der ergänzende Kurs- und Modulkatalog (KMK) gibt vor, welche Prüfungsleistungen ihr erbringen müsst.

Prüfungsleistungen und Leistungspunkte

Es gibt folgende Arten von Prüfungen:

- Klausuren und mündliche Prüfungen (benotet und unbenotet)
- Teilprüfungen (benotet oder unbenotet)
- Testate / Labore (Fachgespräche zur Lernzielkontrolle, unbenotet)
- Bachelorarbeit (benotet)

Alle benoteten Prüfungsleistungen werden mit Noten 1=sehr gut, 2=gut, 3=befriedigend, 4=ausreichend oder 5=nicht ausreichend benotet. Die Differenzierung findet in Schritten von +/- 0,3 statt (1,0; 1,3; 1,7;...; 4,0; 5,0). Alles bis 4,0 gilt als bestanden.

Die unbenoteten Prüfungen werden auch Studienleistungen genannt.

Jede Prüfungs- und Studienleistung wird mit Leistungspunkten (=LP, bzw. CP=Creditpoints) vergütet. Deren Anzahl richtet sich nach dem Stundenaufwand, der zu erbringen ist (ca. 30 Std = 1CP). Willst du in Regelstudienzeit fertig werden, so musst du im Schnitt 30 LP pro Semester erreichen.

Anmeldung zu Prüfungen

- Die Anmeldung zu Prüfungen erfolgt über die Seite des QIS, dabei muss die vom Prüfungsamt gegebene Frist zwingend eingehalten werden.
- Nicht angemeldete Prüfungen können nicht im Nachhinein angerechnet werden. In WIRKLICH GUT begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss anders entscheiden.

Rücktritt von Prüfungen

- Die Abmeldung von Prüfungen kann durch Nicht-Erscheinen erfolgen
- Der Fairness halber sollte man sich von einer mdl. Prüfung 3 Tage vorher beim Prüfer abmelden.

Teilprüfungen

- Für jedes Fach können während des Semesters Teilprüfungen angeboten werden, die die Klausur am Ende des Semesters ergänzen oder ersetzen (wie in Mathe I).
- Die Gewichtung der Teilprüfungen wird am Anfang des Semesters bekanntgegeben.
- Die Summe der Teilprüfungen kann dabei in die Note der Klausur am Ende des Semesters eingerechnet werden oder diese vollständig ersetzen.

Nichtbestehen von Prüfungen

- Nichtbestandene Prüfungen können zwei mal wiederholt werden.
- In der letzten Wiederholung einer Prüfungsleistung darf für eine tatsächlich erbrachte Klausur die note „nicht ausreichend“ oder bei unbenoteten Klausuren „nicht bestanden“ NUR nach einer Ergänzungsprüfung erteilt werden
- Die Ergänzungsprüfung bezieht sich auf den Inhalt der vorausgegangenen Klausur
- Die Ergänzungsprüfung wird in der Regel innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe des Ergebnisses abgenommen
- Nach der Ergänzungsprüfung kann im Falle des Bestehens der Prüfungsleistung nur die Note „ausreichend (4.0)“ oder bei unbenoteten Prüfungen die Note „bestanden“ vergeben werden

Mindestleistungen

Nach Anlage 1.1 musst du

- nach dem 3. Semester mindestens sechs der folgenden Module bestanden haben:

Mathematik I, Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstrom-netzwerke, Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft(en), Konstruktionslehre I, Grundlagen der Technischen Mechanik I, Grundlagen der Elektrotechnik II: Elektrische und magnetische Felder“, Fortgeschrittene Konstruktionslehre, Grundlagen der Technischen Mechanik II, Mathematik II, Werkstoffkunde, Wissenschaftsphilosophie und Ethik der Technikwissenschaften, Thermodynamik I + Chemie

- nach dem 4. Semester mindestens zehn der obigen, ergänzt um folgende Module bestanden haben: Numerische Mathematik, Grundlagen der elektromagnetischen Energiewandlung, Digitalisierung, Introduction to Sustainability Economics, Polymerwerkstoffe, Thermofluiddynamik, Kreislauftechnik, Nachhaltige Produktion, Einführung in das Umweltrecht, Grundlagen der Messtechnik

Erfüllst du die Mindestleistungen nicht oder bestehst eine Nachprüfung nicht, erhältst du einen Bescheid über deine drohende Exmatrikulation.

Endgültiges Nichtbestehen der Bachelorprüfung (bzw. Masterprüfung)

Ein endgültiges Nichtbestehen der Bachelorprüfung (bzw. Masterprüfung) bedeutet, dass du exmatrikuliert wirst und an deutschen Universitäten kein Maschinenbaustudium (teilweise auch artverwandte Studiengänge) mehr aufnehmen kannst.

Achtung! Auf die Briefe und E-Mails vom Prüfungsamt solltest du unbedingt reagieren und auch auf keinen Fall Anhörungstermine verpassen! Im Zweifelsfall wendet euch an die Studienberatung!

■ Informationen zum Praktikum im Studiengang Nachhaltige Ing.

Begleitend zum Studium muss jeder Student Praktika ableisten. Dies verlangt die Leibniz Universität Hannover in der Prüfungsordnung für den Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaften (PO 2021). Das Praktikum gliedert sich in 8 Wochen Vor- bzw. Grundpraktikum und 12 Wochen Fachpraktikum. Damit ein Praktikum anerkannt werden kann, müsst ihr einige Punkte beachten, ansonsten habt ihr im schlechtesten Fall ein Praktikum umsonst gemacht!

Info-Veranstaltung und Organisatorisches zur Erstanmeldung im Praktikantenamt

Im Rahmen der zweiteiligen Infoveranstaltung StudiStart! werden auch die wichtigsten Punkte zum Thema Praktikum angesprochen. Daher empfehlen wir euch die beiden StudiStart!-Veranstaltungen in jedem Fall zu besuchen. Siehe Seite 5.

Die aktuellste Praktikumsordnung findet ihr online:

<https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/nachhaltige-ingenieurwissenschaft-bsc/ordnungen/>

Es folgen einige Auszüge:

Zur **Anerkennung** des Praktikums muss ein Bericht vorgelegt werden, der deine Tätigkeiten in den jeweiligen Aufgabenbereichen beschreibt. Formblätter dafür findest du im Internet; Vorlagen geben dir sicherlich die höheren Semester des IK-Hauses. Alle Praktika sind **zeitnah** nach Beendigung beim Praktikantenamt anerkennen zu lassen.

Im **Vorpraktikum** sollen praktische Erfahrungen in der industriellen Fertigung gesammelt werden. Du kannst das Praktikum nur in einem „herstellenden“ Betrieb ableisten, KFZ Werkstätten oder ähnliches gehen nicht. Die Tätigkeiten werden dabei in 6 Aufgabenbereiche unterteilt:

- 1. Erlangung handwerklicher Fähigkeiten Bsp.: Spanende Bearbeitung (Sägen, Feilen, Bohren, Drehen, ...), Umformende Bearbeitung (Biegen, Walzen, Ziehen, Nieten, Schmieden, ...), Urformende Verfahren (Gießen, Sintern, ...), Füge- und Trennverfahren (Schweißen, Kleben, Brennschneiden, Lötten, ...)
- 2. Werkstatt- und Betriebstätigkeiten Bsp.: Montage, Qualitätsprüfung, Wartung und Reparatur von Anlagen, ...
- 3. Erlangen von Kenntnissen in Fertigung von Bauelementen, Bauteilen etc. Bsp.: Maschinelle fertigung: Fertigungstechnologien, Herstellverfahren, Halbleiterfertigung, ...
- 4. Erlangen von Kenntnissen über industrielle Betriebsabläufe Bsp.: Mitwirken im regulären Betrieb: Montageabteilung, Qualitätssicherung, Anlagenbetrieb, ...
- 5. Erlangen von Kenntnissen über industrielle informationstechnische Abläufe Bsp.: Messen u. Prüfen von Signalen, Installation von Hard- u. Software in der Industrie, ...
- 6. Erlangen von Kenntnissen in der Materialentwicklung und -analyse Bsp.: Physikalische oder chemische Produktfelder in der Materialabteilung

In den 8 Wochen musst du mindestens in 3 dieser Bereiche gearbeitet haben. 2 Wochen müssen verpflichtend im Bereich 1 abgeleistet werden, die übrigen 2 Bereiche sind frei wählbar.

Wenn du dein Vorpraktikum nicht vor Studienbeginn abgeleistet hast, musst du es nachholen!

Das Vorpraktikum sollte bis zum Ende des 4. Semester nachgewiesen werden!

Das **Fachpraktikum** umfasst 12 Wochen und dient dem Erwerb von Erfahrungen in typischen Aufgabenfeldern und Tätigkeitsbereichen des Ingenieurberufs. Im Gegensatz zum Grundpraktikum gibt es keine festen Vorgaben über den genauen Inhalt des Fachpraktikums. Viel mehr sollst du in das „Tagesgeschäft“ deines Arbeitsumfeldes integriert werden und die im Beruf stehenden Ingenieure beobachten, um von ihnen zu lernen. Dabei sollst du auch eigenständig Aufgabenfelder übernehmen und aktiv Arbeitsbeiträge leisten. Bei Fragen oder Unklarheiten, ob ein Betrieb für das Fachpraktikum geeignet ist, empfiehlt sich immer eine vorherige Rücksprache mit dem Praktikantenamt. Wenn das Fachpraktikum im Bachelor absolviert wird, müssen die 15 LP im Master durch 3 Wahlmodule erbracht werden. Falls das Fachpraktikum nicht im Bachelor absolviert wird, müssen die 15 LP durch drei zusätzliche Wahlpflichtmodule erbracht werden und das Fachpraktikum im Master eingebracht werden.

Hinweis:

Persönlich bedingte Fehltagge müssen nachgearbeitet werden! Dazu zählen z.B. Krankheitstage, Urlaubstage und ggf. Tage die du für Klausuren fehlst; keine gesetzlichen Feiertage. Fehltagge sollten also bei der Dauer eures Praktikums eingeplant werden (z.B. für 14 Wochen bewerben).

Zur Anerkennung eines Praktikumsabschnittes sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Ausgefüllter Beantragungsvordruck (gibt es im Praktikantenamt oder im Internet)
- Kopie des Zeugnisses des Betriebes zur Abgabe und im Original zur Einsichtsvorlage
- Vom Betrieb abgezeichnete Berichte gemäß Vorgabe der Praktikumsordnung
- Angabe der Fehltagge

Es können Ersatzleistungen für die Praktika anerkannt werden. Das betrifft vor allem Studierende, die zuvor eine Ausbildung im technischen Bereich absolviert haben. Welche Ausbildungsberufe genau als Ersatz für die Praktika gelten, regelt die Praktikumsordnung bzw. das Praktikantenamt. Ersatzleistung sind innerhalb von 4 Monaten nach Studienbeginn beim Praktikantenamt anzuerkennen!

Dies war eine nur kurze Zusammenfassung der Praktikumsordnung. Näheres zu Praktika und zur Anerkennung klärt die gemeinsame Praktikumsordnung, die du im Internet herunterladen kannst.

www.maschinenbau.uni-hannover.de/praktika

Kontakt zum Praktikantenamt:

Anschrift:	Leibniz Universität Hannover Praktikantenamt der Fakultät für Maschinenbau IK-Haus, 8132, An der Universität 1, 30823 Garbsen
Leitung:	Prof. Dr.-Ing. B.-A. Behrens, vertreten durch Dr.-Ing. Hübner
Geschäftszimmer:	Kristine Brunotte  762-2271
Informationen:	Allgemeines, Ordnungen: www.maschinenbau.uni-hannover.de/praktika
Praktikumsangebote:	www.sbmb.uni-hannover.de Link „alle Praktikumsangebote“
E-Mail:	praktikum@maschinenbau.uni-hannover.de
Öffnungszeiten:	Di. 09:00 - 12:00 Uhr, Mi. 12:00 - 14:00 Uhr, Do. 9-12 Uhr Aufgrund der Pandemie zur Zeit nur telefonisch
Sprechstunden:	Dr.-Ing. S. Hübner, Mittwochs 14:30 - 15:30 Uhr

■ ZQS/Schlüsselkompetenzen: Bausteine für Erfolg im Studium, Praktikum und Beruf

**ZQS**

Schlüsselkompetenzen

Um in Studium, Praktikum und Berufsleben erfolgreich sein zu können, sind neben dem Fachwissen weitere Kompetenzen gefragt. Dazu zählen unter anderem Lernstrategien und Arbeitstechniken, ausgeprägte Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten, ein souveräner Umgang mit komplexen Projekten und Konflikten im Team oder auch interkulturelle Kompetenzen.

Entscheidend für den Berufseinstieg sind darüber hinaus klare berufliche Ziele, Praxiserfahrungen, Kontakte zu Arbeitgebern sowie Überzeugungsfähigkeit im Bewerbungsverfahren.

Die ZQS/Schlüsselkompetenzen unterstützt Sie im Studium u.a. mit folgenden Angeboten:

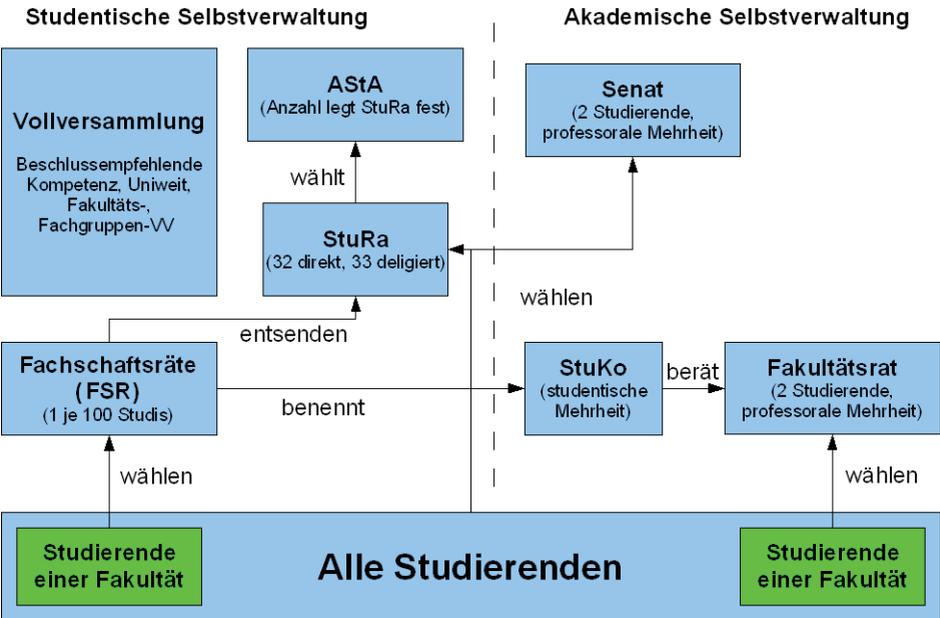
- Seminare zu Schlüsselkompetenzen mit Leistungspunkten
- Beratung und Workshops rund um Lern- und Arbeitstechniken sowie zum wissenschaftlichen Schreiben von Haus- und Abschlussarbeiten
- BrainBox – Medienkompetenz Social Media
- Echte Praxisprojekte in Unternehmen und Grundlagen des Projektmanagements
- Beratung und Workshops zu Bewerbung, Praktikum und Berufseinstieg
- Job Shadowing – Ein Tag im Unternehmen „schnuppern“
- Mentoring – Begleitung für den Berufseinstieg
- Firmenkontaktmesse Career Dates
- Praktika- und Stellenbörse Stellenticket

Weitere Informationen unter: www.sk.uni-hannover.de

■ Gremien in der Hochschulpolitik

Die Verfasste Studierendenschaft

Die Verfasste Studierendenschaft ist die Selbstorganisation der Studierenden innerhalb der Universität. Jeder Student ist Mitglied und entrichtet einen Semesterbeitrag an die Verfasste Studierendenschaft. Neben den zweckgebundenen Ausgaben (u.a. Semesterticket und Fahrradwerkstätten) werden von den Geldern die laufenden Kosten der Studierendenschaft bezahlt, politische Kampagnen finanziert sowie soziale und ökologische Projekte bezuschusst. So wird das Angebot an „Dienstleistungen“ und die politische Vertretung studentischer Interessen ermöglicht. Organe der Verfassten Studierendenschaft sind der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA), der Studentische Rat (StuRa) und die Fachschaftsräte (z.B. FSR Maschinenbau).



Die VV (Vollversammlung)

Die Vollversammlung ist das höchste, aus Studenten bestehende, beratende Gremium der Universität. Delegiert ist jeder ordentlich immatrikulierte Studierende. In der Vollversammlung werden grundsätzliche Entscheidungen getroffen, die nicht ausschließlich von StuRa oder den Fachschaften beschlossen werden sollten. In der letzten Zeit wurde zum Beispiel über die Erhöhung der Studentenwerksbeiträge und die schlechte Raumsituation für Studierende debattiert. Eine universitätsweite Vollversammlung kann vom StuRa oder dem AStA einberufen werden. Darüber hinaus laden auch FSR gelegentlich zu einer Fakultätsvollversammlung ein, wenn es um weitgreifende, studentische Themen geht. Bei den Maschinenbauern war das beim letzten Mal für die Konzeptionierung des neuen OK-Hauses in Garbsen geschehen. Wer sich näher dafür interessiert, wie wir selbst Einfluss auf unsere Studienbedingungen nehmen können, sollte einen der FSR Termine besuchen. Dort gibt es weitere Informationen und die Möglichkeit aktiv mitzugestalten.

■ Gremien in der Hochschulpolitik

Der FSR (Fachschaftsrat)

Fachschaftsräte sind die Basis der studentischen Selbstverwaltung. Der FSR Maschinenbau ist das Gremium, das sich am direktesten mit euren Problemen und Fragen auseinandersetzt. Er besteht aus einem gewählten Mitglied pro 100 Studierende der Fakultät (z.Z. 3815 Studierende, also theoretisch 38 Mitglieder) und wird von jedem immatrikulierten Studierenden des Fachbereichs zum Ende jedes Wintersemesters direkt gewählt; die Amtszeit beträgt also zwei Semester. Der Fachschaftsrat beschäftigt sich mit allen Belangen, die Studierende der Fakultät betreffen. Es werden zum Beispiel Informationsveranstaltungen zu diversen Themen geplant, Delegierte in die einzelnen Gremien entsandt, abgestimmt, was mit dem Geld geschieht, das dem Fachschaftsrat zur Verfügung steht, und vieles mehr. Die Sitzungen sind öffentlich; sie finden dieses Semester wöchentlich Mittwochs um 17:30 Uhr im OK-Haus und ab 2020 im IK-Haus statt.

Der FSR ist auch erster Ansprechpartner für dich, wenn du mal Fragen zu deinem Studium oder Probleme mit Professoren oder Mitarbeitern hast. Im Fachschaftsrat werden ständig motivierte neue Leute gebraucht. Wir würden uns freuen, wenn du einfach mal unverbindlich zu einem unserer Treffen kommst und dich dann vielleicht sogar für die nächste Wahl aufstellen lässt. Bitte gib uns vor deinem Besuch per E-Mail bescheid.

Wenn du Interesse oder Fragen hast, mail einfach an:
fsr@fsr-mb.uni-hannover.de

**Nächste Wahl:
Januar 2022**

Der FSR betreibt eine Seite auf Facebook:

www.facebook.com unter „Fachschaftsrat Maschinenbau Leibniz Universität Hannover“

Der StuRa (Studentischer Rat)

Der Studentische Rat ist eine Art studentisches Parlament. Er entscheidet in allen Angelegenheiten der Studierendenschaft und besteht aus direkt gewählten studentischen VertreterInnen, sowie aus Delegierten der FSRs.

Der AStA (Allgemeine Studierendenausschuss)

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) ist das ausführende Organ des StuRa und besteht aus vollamtlich arbeitenden Studierenden. Er vertritt die Interessen der Studierenden sowohl innerhalb als auch außerhalb der Universität, kümmert sich um die laufenden Geschäfte und führt die Weisungen des StuRa aus. Außerdem bietet er zahlreiche Service-Angebote an: So gibt es eine BAföG- und Sozialberatung sowie eine Beratung für ausländische Studierende im AStA und ein AStA-Servicebüro in der Hauptmensa, in dem man ein AStA-Darlehen oder Mensafreitische sowie einen internationalen Studentenausweis erhalten kann. Darüber hinaus finanziert der AStA einen Kindergarten und mehrere Fahrradwerkstätten und bringt Informationsmaterial zu verschiedenen (hochschul-) politischen und anderen studentischen Themen heraus. Zu guter Letzt verhandelt er auch über die Bedingungen für das Semesterticket der Studierenden mit der deutschen Bahn AG und dem GVH. Der AStA befindet sich im Theodor-Lessing-Haus hinter dem Hauptgebäude. Mehr Informationen und die aktuellen Öffnungszeiten entnehmt ihr bitte der AStA-Homepage:

www.asta-hannover.de

■ Gremien in der Hochschulpolitik

Der Fakultätsrat

Der Fakultätsrat besteht aus insgesamt 15 stimmberechtigten Mitgliedern:

- 9 Professoren
- 2 wissenschaftlichen Mitarbeitern
- 2 Mitarbeitern aus Technik und Verwaltung und
- 2 Studierenden der Fakultät.

Die studentischen Vertreter werden ebenfalls bei der Wahl im Winter direkt gewählt. Die Aufgaben des Fakultätsrats, als höchstes Gremium der Fakultät, bestehen – sofern nicht anderen Gremien oder Funktionsträgern zugewiesen – in dem Erlass von Rechtsvorschriften (z.B. Prüfungs- und Studienordnungen), der Koordination von Lehre und Forschung, Maßnahmen zur Sicherstellung des Lehrangebots, Verteilung und Verwaltung der Ressourcen der Fakultät (Stellen, Sach- und Geldmittel), Vorschläge für alle Personalentscheidungen, soweit die betroffenen Personen nicht den Instituten zugewiesen sind. Der Fakultätsrat tagt alle vier Wochen.

Die StuKo (Studienkommission)

In diesem Gremium arbeiten vier studentische Vertreter der Fakultät, der Studiendekan und einem weitere/n Professor/in sowie einem Vertreter der wissenschaftlichen Mitarbeiter der Fakultät. Die Vertreter der Studenten werden aus den Reihen des FSR deligiert. Die StuKo entscheidet über Inhalt und genaue Formulierung der Prüfungsordnungen für alle Studiengänge, die in der Fakultät vertreten sind, also zum Beispiel Maschinenbau und Produktion und Logistik. Außerdem werden die Ergebnisse der Lehrevaluation am Ende jedes Semesters ausgewertet sowie über eventuelle Maßnahmen gesprochen. Die StuKo ist für die Studenten eins der wichtigsten Gremien der Fakultät, da hier direkt über Studienbedingungen entschieden wird. Durch die hohe Anzahl der studentischen Sitze kann hier viel Einfluss auf das gesamte Studium genommen werden.

Der Senat

Der Senat ist gemäß § 36 Absatz 1 NHG (Niedersächsisches Hochschulgesetz) ein zentrales Organ der Hochschule. Der Senat setzt zur Zeit wie folgt zusammen:

- 7 Professoren aus verschiedenen Fakultäten
- 2 wissenschaftlichen Mitarbeitern verschiedener Fakultäten
- 2 Mitarbeitern aus Technik und Verwaltung und
- 2 Studierenden der Universität.

Die studentischen Vertreter werden gewählt.

Der Senat beschließt die Ordnungen der Hochschule, soweit diese Zuständigkeit nicht nach dem Niedersächsischen Hochschulgesetz (NHG), der Grundordnung der Fakultät oder einem anderen Organ zugewiesen ist. Für fakultätsübergreifende Studiengänge kann er Prüfungsordnungen beschließen. Er nimmt zu allen Selbstverwaltungsangelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung Stellung, insbesondere zur Errichtung, Änderung und Aufhebung von Fakultäten.

Zu allen Angelegenheiten der Selbstverwaltung ist das Präsidium in seiner Entscheidungszuständigkeit dem Senat rechenschaftspflichtig.

° Wo findet Ihr Information, Abwechslung und Hilfe an der Uni?

Schwarzes Brett Maschinenbau (SBMB)

Alle MB-Institute sind verpflichtet, alle Infos für Studierende dort bekannt zu geben. Trotzdem halten sich leider nicht alle Institute immer daran. Meldet dies dem FSR Maschinenbau!

Hier finden sich die wichtigsten Infos zu Klausuren, Hiwistellen, Projekt- und Laborarbeiten:

www.smb.uni-hannover.de

Hochschulsport

Über 100 verschiedene Sportarten werden angeboten, dazu noch Exkursionen, Sonderveranstaltungen, Turniere und Feste. Ausführliche Informationen stehen im Programmheft, das ihr im Service-Center, beim AStA oder direkt beim Zentrum für Hochschulsport (ZfH), Am Moritzwinkel 6, erhaltet.

www.hochschulsport-hannover.de

Unikino Hannover

Immer dienstags, 20:00 Uhr im AudiMax der Uni, Eintritt: 1,50 € + 0,50 € pro Semester.

www.unikino-hannover.de

Rat und Hilfe

Wenn mal etwas nicht so klappt, wie ihr es euch vorstellt, gibt es Einrichtungen, die euch in eurer Situation zur Seite stehen. Der erste Schritt muss immer von euch kommen! Adressen von versch. Anlaufstellen bekommt ihr beispielsweise beim Studentenwerk oder dem AStA.

(siehe auch ptb, rechts unten)

Fachschaftsrat (FSR)

Deine Interessen kann der FSR nur vertreten, wenn du sie ihm mitteilst! Wir treffen uns einmal pro Woche. Da gibt es dann für dich ein offenes Ohr, Rat und Hilfe. Über noch mehr helfende Hände freuen wir uns natürlich auch (ehrenamtliche Tätigkeit).

Kontakt: fsr@fsr-mb.uni-hannover.de

Facebook: „Fachschaftsrat Maschinenbau Leibniz Universität Hannover“

E-Mail, Internet, Rechnerzugang

Studenten der Uni Hannover können sich unter login.uni-hannover.de einen WLAN Account einrichten. Die Zugangsdaten bekommt ihr mit der Leibniz Card. Bei Problemen:

Datenstation RRZN:

☎ 762-9996

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 19:00 Uhr

RRZN Datenstation: www.hiwi.uni-hannover.de

Uni Spieleabend

Jeden zweiten und vierten Freitag im Monat findet der Spieleabend der Uni statt. Begleitet werden die Treffen von Udo Bartsch, ein Spielerezensent aus Hannover.

Treffpunkt ist das Conti-Campus Hochhaus, 14. Etage, Raum 103 & 109 um 19:30 Uhr.

Vorlesungsverzeichnis

Das Vorlesungsverzeichnis ist online unter folgender Adresse zu finden:

www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/vorlesungen/

Saalgemeinschaften

Im OK- und IK-Haus finden Maschinenbaustudierende neben Kommilitonen anderer Semester auch Schreibtische, Computer und Antworten zum Studium sowie eine Vielzahl von Unterlagen, die zur Prüfungs- und Laborvorbereitung hilfreich sind.

ptb-Psychologisch-Therapeutische-Beratung

Die ptb für Studierende unterstützt und berät auch bei Störungen und Krisen im Studienverlauf, bei Prüfungsängsten, Fragen der Studieneignung, bei Beziehungsproblemen... Welfengarten 2c, Theodor-Lessing-Haus

Telefon:

☎ 762-3799

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Sowie im Semester Mo – Do 14:00 – 16:00 Uhr

Hierfür benötigt ihr eine Anmeldung!

Offene Sprechstunde: Mo 11:00 – 13:00 Uhr

Internet: www.ptb.uni-hannover.de

E-Mail: info@ptb.uni-hannover.de

■ Semesterticket

Das Semesterticket wird aus dem Studienbeitrag bezahlt, den ihr jedes Semester an den AStA zahlt. Das Ticket berechtigt euch zur Fahrt mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln in Hannover und in ganz Niedersachsen mit der Bahn.

Da die Bedingungen für das Ticket jedes Jahr neu ausgehandelt werden, kann es im Studienverlauf zu leichten Änderungen des Geltungsbereichs kommen. Die aktuellen Infos findet ihr auf der AStA-Homepage:

www.asta-hannover.de/service/mobilitat/semesterticket/

Geltungsbereich

- Alle Busse und Bahnen des GVH
- RB und RE Züge der Deutschen Bahn
- Züge des Metronom
- Züge der erixx
- Züge der NordWestBahn
- S-Bahn Hamburg nur auf der Strecke: Hamburg-Harburg – Stade
- einige Strecken der EVB, der Westfalenbahn, der eurobahn und des Canttus

Weiteres zum Geltungsbereich:

Wenn nicht explizit anders genannt, ist das Ticket nur innerhalb Niedersachsens und nur in der 2. Klasse gültig.

Bedingungen zur Nutzung

- Das Ticket ist nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweis gültig!
- Du darfst nicht beurlaubt sein!

Fahrradmitnahme

Fahrräder könnt ihr gemäß der Bestimmungen des Netzbetreiber mitnehmen, d.h.

- üstra von 8:30-15:00 Uhr und ab 19:00 Uhr, am Wochenende oder Feiertagen ganztags. Bei Missachtung der Zeiten zahl ihr das erhöhte Beförderungsentgelt von 60 Euro!
- In Zügen der DB ist außerhalb der oben genannten Zeiten eine Fahrradkarte zu lösen (Tageskarte Nahverkehr: 5,50 Euro ab dem 16.12. 6,50 Euro, Fernverkehr 9,00 Euro)

Weitere wie z.B. metronom und RegioBus unter:

www.gvh.de/service/rad-auto-carsharing/fahrradmitnahme

■ Weitere AStA Angebote

Der AStA finanziert über seine Mittel weitere Angebote für Studierende, die auch für dich interessant sein können.

www.asta-hannover.de/service

Kreativkurse

Kulturelle Anregung durch Musik, Malen, Yoga oder Sprache. In kleinen Gruppen bietet der AStA an, worum sich die Universität selbst nicht kümmert. Kurse und Anmeldung unter:

www.asta-hannover.de/projekte/kreative-kurse/

AStA Darlehen

Studierende in einer finanziellen Notlage haben die Möglichkeit sich kurzfristig zinsfrei 450 € zu leihen. Dazu braucht ihr einen Bürgen. Die Rückzahlung beginnt 6 Monate später zu Raten von min. 25 €, Sonderzahlungen möglich.

Fahrradwerkstätten

Die AStA Werkstätten sind für Studierende kostenlos. Bei Pro Beruf und ASG könnt ihr die Fahrräder abgeben. Die Reparatur dauert in den meisten Fällen ein paar Tage. Ihr zahlt nur die Materialkosten. In der Schaufelder Straße gibt es die Glocksee Werkstatt, dort schaut ihr selbst unter Anleitung, Werkzeugnutzung frei!

www.asta-hannover.de/service/mobilitat/fahrradwerkstätten

BAFöG- und Sozialberatung

Neben dem Studentenwerk berät auch der AStA in BAFöG- und Sozialfragen. Du bekommst hier etwas andere Hinweise, denn diese Stelle wird von Studierenden geleitet, die noch den einen oder anderen persönlichen Rat auf Lager haben.

■ Studentenwerk Hannover

Das Studentenwerk Hannover befasst sich mit allem, was neben dem Studium mit dem studentischen Leben zu tun hat. Das heißt in erster Linie: Wohnen, Essen und Finanzen.

Essen – Mensa

Hast du nach einigen kräftezehrenden Vorlesungen das Bedürfnis etwas Nahrhaftes zu dir zu nehmen, so kannst du in einer von mehreren Mensen und Cafeterien auf ein abwechslungsreiches Angebot für Mischköstler und Vegetarier zugreifen. Die wichtigsten Standorte für euch sind die Hauptmensa, die Contine am Königsworther Platz und die Sprengelstube im Welfenschloss. Speisepläne gibt es online oder als App!

www.studentenwerk-hannover.de/essen/speiseplaene/

Wohnen

Die wohl günstigste Variante zum eigenständigen Wohnen sind Studentenwohnheime. Das Studentenwerk Hannover hat 16 solcher Anlagen, 9 davon in Uninähe, in denen es u.a. Zimmer, WGs und Apartments gibt. Auch in Garbsen wird momentan ein Wohnheim gebaut.

Weitere Informationen findest du unter:

www.studentenwerk-hannover.de/wohnen.

BAföG

BAföG bezeichnet das Förderungsgeld für Studierende und Auszubildende. Falls deine Eltern nicht die Möglichkeit haben, dich in deinem Studium finanziell zu unterstützen, so kannst du den Staat um einen studentenfreundlichen Kredit fragen. Das BAföG-Amt hilft gerne bei der Bewältigung der bürokratischen Formalitäten.

Anschrift der BAföG-Abteilung:

Callinstr. 30a, 30167 Hannover

Telefon: 0511 76-88126

Öffnungszeiten: Di 13:00 - 17:00 Uhr

Fr 10:00 - 12:00 Uhr

BAföG-Service-Büro, im ServiceCenter der Uni

Montag bis Donnerstag 10:00 - 17:00 Uhr

Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Stipendien

Das Studentenwerk bietet neben der Beratung zum BAföG-Antrag Stipendien für Studienkosten an. Diese richten sich an Studierende aus Familien in einer finanziell schwierigen Situation, um die Chancengleichheit im Hochschulwesen zu wahren.

Nähere Informationen zu den Stipendien- und Vergabekriterien findest du auf der Unterseite:

www.studentenwerk-hannover.de/bafoeg-und-co/

Versicherungen / Sonstiges

Das Studentenwerk Hannover bietet auf ihrer Homepage Informationen und Beratung zu den Themen Krankenversicherung, Pflegeversicherung und Unfallversicherung an.

Näheres kannst du auf der Homepage einsehen.

Studentenwerkspreise

Ein (universitäres) Ehrenamt macht Spaß! Ihr könnt interessante Einblicke in die Universitätsstrukturen gewinnen, eignet euch Soft Skills fast nebenbei an und lernt Gleichgesinnte kennen. Seit dem Jahr 2000 honoriert das Studentenwerk Hannover das Engagement auch mit einem Preis im Rahmen einer vielseitigen Veranstaltung im Sommersemester. Mit dem Studentenwerkspreis werden die Leistungen von Studierenden, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit KommilitonInnen unterstützen, gewürdigt. Neben der Anerkennung dieses Engagements möchte das Studentenwerk Studierende darin bestärken, ihr Ehrenamt weiter auszuüben und andere ebenso zu motivieren.

www.studentenwerk-hannover.de/soziales/studentenwerkspreis/

Kontakt zum Studentenwerk:

Studentenwerk Hannover

Jägerstraße 5, 30167 Hannover

Telefon: 0511/ 76-88022

E-Mail: info@studentenwerk-hannover.de

Internet: www.studentenwerk-hannover.de

■ Leibniz Universität IT Services (LUIS)

Das Rechenzentrum ist Organisator und Verwalter von allen IT-Diensten der Universität. Hier wird sich um den WLAN Zugang, um Stud.IP und zum Teil auch um kostenlose Software gekümmert. Allgemeine Infos zu den IT Diensten findet ihr unter:

www.luis.uni-hannover.de/stud_angebote

Uni WLAN

Jeder Studierende bekommt einen kostenlosen Zugang zum Internet, den er entweder über Terminals in der Uni nutzen kann oder mit seinem Privatrechner über WLAN. Dieser Service ist kostenlos und bieten zudem die Möglichkeit den SpringerLink (siehe TIB) zu nutzen. Wie du das WLAN einrichtest, erfährst du auf:

www.luis.uni-hannover.de/netz_wlan

Kostenlose Software

Über das Rechenzentrum gibt es jede Menge kostenlose Software. So kannst du dir z.B. Originallizenzen (für die Zeit des Studiums) zu den gängigen Microsoft Betriebssystemen Windows 8/10 oder auch CAD-Software holen. Infos dazu findest du im Internet unter:

www.luis.uni-hannover.de/software

Kurse am Rechenzentrum

Die LUIS bieten auch eine Vielzahl an Kursen, die sich allgemein in die Bereiche Betriebssysteme, Anwendersoftware, Programmiersprachen, Netzdienste und IT-Sicherheit gliedern. Die Kurse sind meist kostenlos und sehr informativ. Egal, ob man ein Profi in Bildbearbeitung werden will oder sich einfach nur mit Windows richtig auskennen möchte, es ist für jeden etwas dabei.

www.luis.uni-hannover.de/kurse

LUIS Handbücher

Das Rechenzentrum bietet eine große Auswahl an Handbüchern für gängige Anwendungen und Programme. Diese Bücher kannst du als Student (fast) zum reinen Druckpreis erwerben! Du findest z.B. Bücher über MS Office, Adobe Photoshop, HTML, Computersicherheit u.v.m. Den aktuellen Katalog kannst du auf der RRZN Seite einsehen, es lohnt sich!

www.luis.uni-hannover.de/buecher

Druckausgabe

Das Rechenzentrum verfügt über Drucker und Plotter auf denen Großformate gedruckt werden können. Studenten können sich hier günstig z.B. die technischen Zeichnungen bis zur Größe A0 für die konstruktiven Projekte drucken lassen. Vollfarbige Poster und Plakate sind technisch auch möglich, allerdings sind die Drucker eigentlich für Instituts- und Studienzwecke vorgesehen, d.h. massenhaft Privatausdrucke werden nicht gerne gesehen.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr

www.luis.uni-hannover.de/druckausgabe

° eLearning helpdesk

Wenn du später Fragen zu eLearning-Angeboten hast, dann kannst du dich an die eLearning Service Abteilung (elsa) wenden.

Für alle Fragen rund um STUD.IP und ILIAS steht unter ☎ 762-4040 eine Hotline zur Verfügung.

www.elsa.uni-hannover.de

■ Stud.IP

Was ist Stud.IP?

Stud.IP ist ein Lernmanagement-System und unterstützt dich mit vielen nützlichen Funktionen im Studium. Die Abkürzung steht für „studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Wie der Name schon sagt, soll Stud.IP dazu beitragen, Veranstaltungen inhaltlich und organisatorisch zu unterstützen und Lehrenden aber vor allem auch Studierenden die Möglichkeit geben, sich auf verschiedenen Wegen auszutauschen.

Wo finde ich Stud.IP?

Jeder Studierende muss sich zunächst über die Seite login.uni-hannover.de mit seiner LUH-ID und dem Initialpasswort anmelden. Beides findest du auf einem der Semesterblätter, die du per Post mit deinem Studierendenausweis bekommen hast.

Nach erfolgreicher Anmeldung loggst du dich mit deinen Zugangsdaten erneut ein. In der Navigationsleiste links gehst du auf „IT-Dienste“, wo du dein Stud.IP-Konto einrichten kannst.

Eine viel ausführlichere Beschreibung zur Erstanmeldung findest du auf:

elearning.uni-hannover.de

Nützliche Funktionen:

- Videoaufzeichnungen von Vorlesungen
- Übersicht über alle Vorlesungen, in die man sich eingetragen hat
- Möglichkeit Nachrichten zu verschicken; auch an Professoren direkt
- Foren zu allen Veranstaltungen erlauben Diskussionen und Fragen, an denen sich jeder beteiligen kann
- eigene Seite kann individuell gestaltet und angepasst werden
- Schwarzes Brett bietet eine Vielzahl an Funktionen, wie z.B. einen Online-Flohmarkt oder eine Job- und Wohnungsbörse
- Zusammenstellung eines eigenen Stundenplans, der jeder Zeit angepasst werden kann

Wozu das Ganze?

Wenn du dich nun fragst, ob dieser Aufwand wirklich sein muss, dann gibt es darauf nur eine Antwort: ja!

Bei Stud.IP bekommst du verschiedenste Informationen zu deinen Vorlesungen, wie z.B. Skripte, Prüfungstermine, Aufgaben für die Gruppenübungen und und und. Gerade für die Mathematikvorlesungen ist dieser Service sehr wichtig, da es sonst keine Möglichkeiten gibt aktuelle Informationen zu erhalten.

Zusätzlich gibt es noch viele verschiedene Zusatzfunktionen wie Chaträume, Terminkalender, Stundenpläne und das Schwarze Brett an dem du z.B. auch gebrauchte Bücher und Ähnliches erwerben oder selber verkaufen kannst. Früher oder später muss sich jeder Student bei Stud.IP anmelden, da einige Institute diese Plattform zur Einteilung von Übungsgruppen, selten auch zur Prüfungsanmeldung benutzen.

Hier nochmal die wichtigsten Links:

Allgemeine Aktivierung der LUH-ID:
login.uni-hannover.de

Stud.IP:
studip.uni-hannover.de

Bei Fragen oder Problemen:

E-Mail: elearning@uni-hannover.de

Telefon:  762-4040

■ TIB

In den Vorlesungen des Maschinenbaustudiums wird dir sehr viel Wissen vermittelt, das du dir nicht auf Anhieb alles merken kannst. Neben Skripten und eigenen Mitschriften sind Bücher oft eine sehr gute Methode, Gelerntes nochmals zu wiederholen oder sich auf eine Klausur vorzubereiten.

Aber zu jeder Vorlesung ein eigenes Buch zu kaufen, kann teuer werden. Abhilfe schafft da die Technische Informationsbibliothek/Universitätsbibliothek Hannover – kurz TIB. Die TIB umfasst fünf Standorte, in denen du neben rund fünf Millionen Büchern auch etliche andere Medien zur Verfügung gestellt bekommst, wie z.B. Fachzeitschriften, E-Journals oder andere digitale Einzeldokumente. Außerdem hast du – wie in fast jedem Gebäude der Universität – die Möglichkeit über WLAN auf das Internet zuzugreifen.

Bevor du dir allerdings Bücher ausleihen kannst, musst du dich zunächst einmal bei der TIB anmelden.

Alles was du dazu benötigst, sind deine LeibnizCard und dein Personalausweis. Nun kannst du dir so viele Bücher und Zeitschriften durchlesen, wie du möchtest. Auf der TIB Homepage hast du zudem einen eigenen Account, über den du den aktuellen Status deiner ausgeliehenen Bücher einsehen und gegebenenfalls die Leihfristen verlängern kannst.

Neben dem Ausleihen von Büchern eignet sich die TIB auch hervorragend zum Lernen. Allerdings ist in der Bibliothek Stillarbeit angesagt. Neben dem Stillarbeitsbereichen gibt es auch Guppenarbeitsbereiche in allen Standorten. Wenn du mit anderen zusammen diskutieren möchtest, solltest du ins IK-Haus oder unter den Lichthof gehen oder in die buchbaren Räume am Lodyweg.

Nähere Informationen zu der TIB auf:
www.tib.eu

Kontakt und Standort:

Haus 1 (Technik und Naturwissenschaften)
Welfengarten 1b, 30167 Hannover
(direkt neben dem Hauptgebäude)

Telefon: 762-2268 (zentrale Info)
bzw. 762-3376 (Leihstelle)
E-Mail: information.tech-nat@tib.eu

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:	8:00 – 22:00 Uhr
Lesesaal Patente und Normen:	
Montag bis Freitag:	9:00 – 16.30 Uhr

Täglich vor 9 Uhr und samstags nach 18 Uhr sind nur die Nutzung der Lesesäle sowie Ausleihe und Rückgabe möglich.

■ SpringerLink

Um diesen Service nutzen zu können, müsst ihr euch im Uni-Netzwerk bzw. der TIB befinden (z.B. über WLAN). Unter link.springer.com könnt ihr dann viele, sonst kostenpflichtige, Bücher gratis downloaden. Dabei geht es vor allem um Fachliteratur, wie Bücher zur Konstruktion, Mechanik oder Thermodynamik. Der Download erfolgt kapitelweise als PDF und dient nur Studienzwecken. Einige Saalgemeinschaften haben bereits eine Datenbank mit den wichtigsten Büchern zusammengestellt. Als Mitglied könnt ihr drauf zugreifen.



■ Studentische Vereine

Akakraft

Hast du Probleme mit deinem Auto oder Motorrad und bist dir nicht zu fein, selbst zu schrauben? Dann ist die akakraft die richtige Anlaufstelle für dich! Diese studentische Schraubergruppe tüftelt gemeinsam an Problemen und setzt dabei das theoretische Wissen in die Praxis um. In ihrer Werkstatt gibt es nahezu alles, was man dafür braucht: Werkzeug, eine Hebebühne, Schweißgerät und Sandstrahlanlage. Abgesehen vom gemeinsamen Basteln finden jeden 1. und 3. Dienstag im Monat gesellige Clubabende in der Werkstatt neben dem OK-Haus statt. Gäste sind immer auf ein Bierchen willkommen!

www.akakraft.de

HorsePower Hannover

„Formula Student“ ist ein Konstruktionswettbewerb, bei dem es darum geht, in Eigenregie einen Rennwagen zu konstruieren, zu fertigen und mit diesem auf Events gegen andere Universitäten weltweit anzutreten. Neben einer Menge Spaß und Leuten auf deiner Wellenlänge, kannst du bei HorsePower die für das Berufsleben so wichtige Praxiserfahrung sammeln. Du kannst zwischen vielen verschiedenen Themengebieten wählen, von Organisation, über Sponsorenakquise bis zur Konstruktion. Wenn du Interesse am Autoschrauben, Konstruieren oder an einer tollen Gemeinschaft hast, besuche einfach die Homepage!

www.horsepower-hannover.de



Akaflieg

Brauchst du etwas Luft vom Studieren? Dann nichts wie raus aus dem überfüllten AudiMax und ab in die Luft. Bei der Akademischen-Fliegergruppe kannst du ALS STUDENT FLIEGEN LERNEN! Die AK Flieg ist ein studentischer Verein, dem es darum geht, Studenten das Fliegen zu ermöglichen. Neben der eigentlichen Fliegerei gibt es aber auch viele Projekte, in denen du dich gern mit einbringen kannst, die dir auch im Studium weiterhelfen können. Wenn du also Interesse hast, kannst du dienstags ab 20 Uhr im Keller des OK-Hauses vorbeischauen. Der AK Flieg freut sich über neue, engagierte Mitglieder!

www.akaflieg-hannover.de

MaberLab Hannover

Bist du bereit, dein Fachwissen aus den Vorlesungen praktisch auszuprobieren? Hast du tolle Ideen, aber zu Hause weder Platz noch die richtigen Werkzeuge?

Dann bist du bei MakerLab Hannover genau richtig!

Wir sind das MakerSpace der Leibniz Universität Hannover und organisieren viele spannende Projekte und Workshops von verschiedenen Fachrichtungen in unserer technischen, kreativen Werkstatt „MakerLab“. In einem internationalen und interdisziplinären Team aus verschiedenen Studiengängen treffen wir uns im MakerLab, um an gemeinsame Projekte zu arbeiten. Dabei kann jeder seine Stärken und sein spezielles Fachwissen einbringen, um gemeinsam tolle Ergebnisse zu erzielen. Gleichzeitig sammelst du jede Menge Praxiserfahrung für die berufliche Zukunft.

Besuche uns einfach zu unseren Öffnungszeiten Mi und Do von 17–20 Uhr!

www.makerlab-hannover.de

Akademischer Segler-Verein

Der Akademische Seglerverein zu Hannover e.V. (kurz ASVzH) ist eine studentische Gemeinschaft, die den Segelsport betreibt und unterstützt. Gesegelt wird fast überall, wo es Wind und Wasser gibt: hauptsächlich auf dem Steinhuder Meer, aber auch auf der hohen See. Wenn du Interesse am Segeln hast, egal ob als Segelneuling oder erfahrener Segler, kannst du jeden Dienstag ab 20:30 Uhr in der Hanomacke (Königsworther Platz 1, 30167 Hannover) vorbeischauen.

www.asvzh.de

Team LUHbots

Die LUHbots nehmen Teil an der Robocup@Work League, einem internationalen Wettbewerb in dem es um autonome pick-and-place Aufgaben für mobile Roboter geht. Hierfür werden KUKA youBots von den Mitgliedern der LUHbots angepasst, umgebaut und programmiert. Dementsprechend gibt es für dich viele mögliche Aufgabenfelder: Von der Konstruktion neuer Teile, über Kamera-, Arm- und Greifersteuerung, autonomer Navigationsaufgaben bis hin zu PR, Sponsoring und Management ist bei uns alles dabei. Also wenn du Lust auf Spaß, Technik, Roboter und nette Zusammenarbeit hast, dann komm doch einfach mal vorbei (Di 16:00 Uhr, Raum A-141, Appelstraße 11A) oder besuche uns auf unserer Homepage!

www.luhbots.de

■ Einrichtungen der Universität und der Fakultät

Akademisches Prüfungsamt	
Anschrift:	Welfengarten 1, 30167 Hannover, Hauptgebäude, 3. Ebene, F311
Ansprechpartnerin:	Andrea Diesing (PO 2021) ☎ 762-2020
Öffnungszeiten:	Mo-Do 10:00-12:30 Uhr und Do 14:00-16:00 Uhr, sonst im ServiceCenter
International Office <i>internationaloffice@uni-hannover.de</i>	
Anschrift:	Wilhelm-Grünwald-Haus, Welfengarten 1A, 30167 Hannover
Geschäftszimmer:	Frau Nicole Rottländer ☎ 762-2548
Öffnungszeiten:	Mo-Fr 09:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr
Aktuelle Infos:	https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/organisation/praesidialstab-und- stabsstellen/internationales/
Sekretariat der Fakultät für Maschinenbau (Dekanat) <i>lacatena@maschinenbau.uni-hannover.de</i>	
Anschrift:	Gebäude 8130 , An der Universität 1, 30823 Garbsen
Geschäftsführung	Frau Dr. S. Engelmann ☎ 762-18302
Leitung:	Dekan Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Nyhuis ☎ 762-2779
Geschäftszimmer:	Frau L. Lacatena ☎ 762-2779
Öffnungszeiten:	Mo-Fr: 9:00-12:00, 13:00-15:00 und nach Vereinbarung
Aktuelle Infos:	www.maschinenbau.uni-hannover.de
Studiendekanat <i>schnaidt@maschinenbau.uni-hannover.de</i>	
Anschrift:	IK-Haus, 8132, 5. Etage An der Universität 1, 30823 Garbsen
Geschäftszimmer:	Frau G. Schnaidt ☎ 762-4165
Studiendekan:	Studiendekan Prof. Dr. Matthias Becker ☎ 762-4165
Leitung, Stv. Geschäftsführ.	M. Sc. Lisa Lotte Schneider ☎ 762-17519
Sprechstunde:	Mo-Do 09:00-13:00 Uhr
Studienberatung:	Dr. Mareike Vorholt ☎ 762-19045
Prüfungsausschuss <i>www.maschinenbau.Uni-Hannover.de/de/Studium/Beratung_und_Hilfe/</i>	
Anschrift:	IK-Haus, 8132, 5. Etage An der Universität 1, 30823 Garbsen
Ansprechpartnerin:	Agnes Maiwald ☎ 762-4279
Leitung:	Prof. Dr.-Ing. B.-A. Behrens ☎ 762-4279
Aktuelle Infos:	www.maschinenbau.uni-hannover.de/pruefungsausschuss
Praktikantenamt der Fakultät für Maschinenbau <i>praktikum@maschinenbau.uni-hannover.de</i>	
Anschrift:	IK-Haus, 8132, An der Universität 1, 30823 Garbsen
Geschäftszimmer:	Kristine Brunotte ☎ 762-2271
Sprechstunde:	Di. 09:00-12:00 Uhr, Mi 12:00-14:00 Uhr, Do. 09:00-12:00 Uhr
Leitung:	Prof. Dr.-Ing. B.-A. Behrens ☎ 762-2271
Aktuelle Infos:	www.maschinenbau.uni-hannover.de/fakultaet-praktikantenamt
Fachschaftsrat Maschinenbau <i>fsr@fsr-mb.uni-hannover.de</i>	
Anschrift:	IK-Haus, 8132, 2. Etage An der Universität 1, 30823 Garbsen
Sitzung:	jede Woche
Sprechstunde:	Während des Sitzungstermins oder im OK-/IK-Haus nach Mitgliedern fragen
E-Mail:	fsr@fsr-mb.uni-hannover.de
Aktuelle Infos:	Facebook, Instagram
Arbeitsgruppe Studieninformation <i>agstud@maschinenbau.uni-hannover.de</i>	
Anschrift:	Fak. für Maschinenbau, AG Stud, IK-Haus, 8132, An der Universität 1, 30823 Garbsen
Sprecher:	Prof. Dr. Matthias Becker ☎ 762-4165
Aktuelle Infos:	studip.uni-hannover.de , Studiengruppe: AG Stud

■ Internationale Studierende

www.maschinenbau.uni-hannover.de/internationales.

Betreuungs- und Serviceangebote der Hochschule ...

... zum Leben in Hannover **Hochschulbüro für Internationales**

... zum Studienfach

Fachtutorien

... zur Sprache

Fachsprachenzentrum

Hochschulbüro für Internationales

Hochschulbüro für Internationales (HI)

Wilhelm-Grunwald-Haus

Welfengarten 1 A

30167 Hannover

Telefon: 0511/762-2548

E-Mail: internationaloffice@uni-hannover.de

Internet: www.international.uni-hannover.de

Fachsprachenzentrum

Fachsprachenzentrum (FSZ)

Welfengarten 1

30167 Hannover

www.fsz.uni-hannover.de

■ Zentrum für Hochschulsport (ZfH)

Am Moritzwinkel 6

30167 Hannover

www.hochschulsport-hannover.de

Im Hochschulsportprogramm (ZfH) werden über 100 Sportarten angeboten, das Programm ändert sich in jedem Semester. Neben vielen bekannten Sportarten gibt es auch eine Menge Nischensport.
www.hochschulsport-hannover.de

Einige Kurse aus dem Nischen-Angebot:

- Tauchen
- Reiten
- Bogenschießen
- Parkour
- Ninjutsu
- Progressive Muskelentspannung
- Schneesport
- Irischer Tanz
- Trampolinturnen
- u.v.a. ...

■ Das Ilse Knott-ter Meer Haus



Das Ilse Knott-ter Meer Haus, kurz IK-Haus, ist der Nachfolger des OK-Hauses. Der Name geht auf die erste weibliche Studentin des Maschinenbaus an der Technischen Hochschule Hannover, der heutigen Leibniz Universität zurück. Der Name wurde mittels eines Wettbewerbs ausgewählt. Der ursprüngliche Gewinner, Mashroom, wurde allerdings, durch das Universitätspräsidium, unter der Leitung von Prof. Dr. Epping, als nicht vertretbar erklärt. Der Name wurde dann in Anlehnung an das OK-Haus auf den, etwas sperrigen Namen, Ilse Knott-ter Meer Haus geändert.

Auf den 5 Etagen des IK Hauses sind zwei Saalgemeinschaften, der Fachschaftsrat, der CIP-Pool, das Studiendekanat, das Praktikantenamt sowie Seminarräume zu finden.

Im Maschbaustudium brauchst du: einen Arbeitsplatz mit Internetzugang, eine Möglichkeit zum Drucken, Kopieren, Zeichnen und Plotten von DIN A0 Zeichnungen, diverse Vorlagen (damit man sich nicht alles selbst erarbeiten muss) und

Studierende aus höheren Semestern, die du mit Fragen löchern kannst, usw. – all das findest du in den Saalgemeinschaften des IK-Hauses.

Gemeinsam Lernen macht mehr Spaß. Wir wissen selber, dass du das meiste davon auch zu Hause erledigen kannst. Aber das Lernen ist nicht alles, man muss auch leben.

Deshalb findest du neben dem ganzen Lernkram im IK-Haus auch diverse Möglichkeiten dich abzulenken. Außerdem kann man auf jeder Etage Karten spielen, fernsehen und nach einem langen und anstrengenden Tag gemeinsam den Abend ausklingen lassen.

Gelegentlich finden im IK-Haus Veranstaltungen statt, wie Frühlings- und Sommerfeste, Feuerzangenbowlen u.v.m..

Das Studium sollte nicht nur aus Lernen bestehen – also komm' ins IK-Haus und genieß dein Leben als Student!

■ Das Otto-Klüsener-Haus



Schon in den 1950ern brauchten die Studierenden einen Platz zum Lernen und Leben. Prof. Otto Klüsener sorgte dafür, dass Räumlichkeiten für die Studierenden geschaffen wurden – das OK-Haus! Die Bauphase endete 1965 und verschiedene Saalgemeinschaften bezogen das Gebäude. Es ist bis Ende 2019 von Studierenden verwaltet und anschließend für eine einjährige Kernsanierung geschlossen worden.

Nach der Sanierung steht den Saalgemeinschaften seit August 2021 wieder das erste Stockwerk zur Verfügung, in welchem wir erneut lernen, leben und Spaß haben können.

Von den anderen 4 Etagen wurden 3 vom FSZ übernommen. Hier werden Gruppen- und Einzellernräume buchbar sein, welche sämtlichen Studierenden der Universität zur Verfügung stehen.

Durch die Erweiterung des FSZ sollen neue Sprachen und weitergehende Kurse bestehender Sprachen angeboten werden.



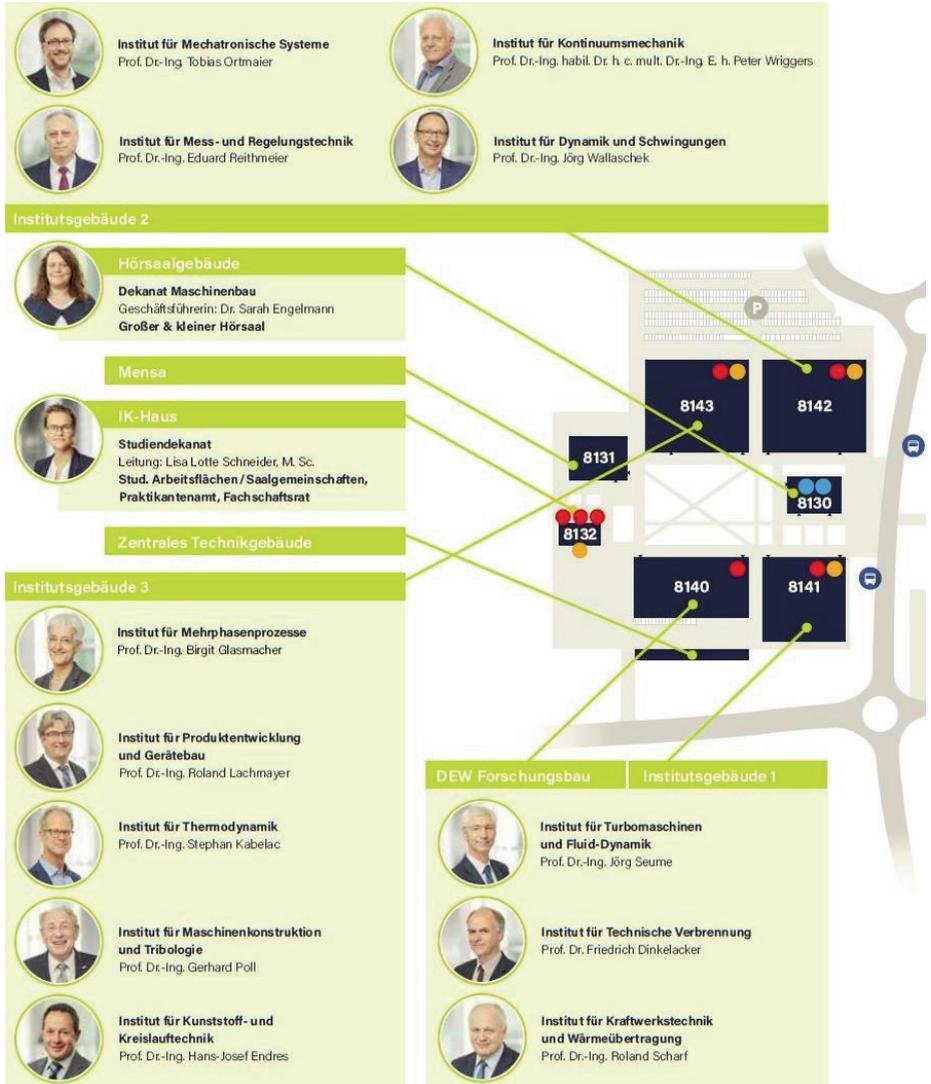
■ Lageplan Campus Maschinenbau Garbsen

So kommt ihr zum CMG und zum PZH:

Mit der Linie 4 Richtung Garbsen, Haltestelle „Schönebecker Allee“ aussteigen und ab der Kreuzung der Straße „Schönebecker Allee“ folgen. Plant eine Zeit von ca. 45 Min für den Weg vom Nordstadt Campus zum Campus Maschinenbau Garbsen ein. Von der Bahnhaltestelle fährt ein Shuttle-Bus zum PZH.

Mit dem Fahrrad braucht ihr für die ca. 10 km lange Strecke vom Nordstadt Campus zum Campus Maschinenbau Garbsen ca. 35 Minuten.

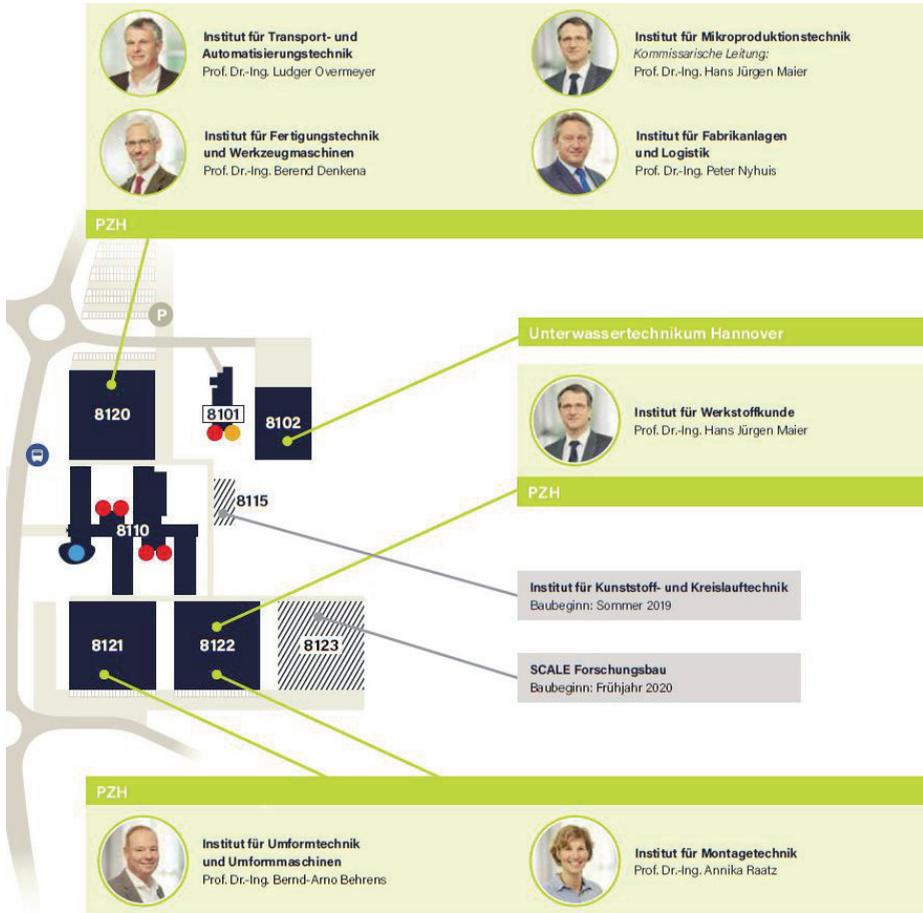
Mit dem Auto braucht ihr je nach Verkehrslage zwischen 20 und 40 Minuten, aber welche Studierenden haben schon ein Auto.



■ Lageplan PZH

Die acht produktionstechnischen Institute der Fakultät für Maschinenbau und weitere Einrichtungen der Uni Hannover (siehe unten), forschen und entwickeln neue Technologien, Verfahren, Geräte, Maschinen und Methoden für die Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie, erarbeiten neue Verfahren für die Materialbearbeitung, Mikroelektronik und Montage und

unterstützen Produkt- und Systemlieferanten; durchaus auch aus dem Bereich der Klein- und Mittelständler. Von den naturwissenschaftlichen Grundlagen über die vorwettbewerbliche Anwendungsforschung bis zur produkt- und unternehmensspezifischen Entwicklung geht die Palette der wissenschaftlichen Themen.



Legende

- Seminarräume
- Hörsäle
- CIP-Pools

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag		
08:00						08:00	
08:15					Meteorology and Climatology	08:15	
08:30		Konstruktionslehre I VL + HÜ			Raum -220: MZ1 („Keller“) Gebäude 3408 (ET-Hochhaus) Raumwechsel im Semesterverlauf!!!	08:30	
08:45						08:45	
09:00		Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude				09:00	
09:15	Bachelorprojekt					09:15	
09:30						09:30	
09:45						09:45	
10:00						10:00	
10:15			Mathematik I für Ingenieure Tranche I VL			Einführung in die Nachhaltigkeitswissenschaft Raum F303: Bahlsensaal Gebäude 1101: Hauptgebäude	10:15
10:30							10:30
10:45						10:45	
11:00		Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude				11:00	
11:15						11:15	
11:30						11:30	
11:45						11:45	
12:00						12:00	
12:15						12:15	
12:30		Grundlagen der Technischen Mechanik I VL				12:30	
12:45						12:45	
13:00						13:00	
13:15		Raum 030: Hörsaal PZH Gebäude 8110: PZH - Spine				13:15	
13:30						13:30	
13:45						13:45	
14:00						14:00	
14:15		Grundlagen der Technischen Mechanik I HÜ				14:15	
14:30						14:30	
14:45						14:45	
15:00		Raum 030: Hörsaal PZH Gebäude 8110: PZH - Spine				15:00	
15:15						15:15	
15:30						15:30	
15:45						15:45	
16:00						16:00	
16:15	Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke VL Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude					16:15	
16:30						16:30	
16:45						16:45	
17:00						17:00	
17:15						17:15	
17:30						17:30	
17:45						17:45	
18:00		Grundlagen der Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstromnetzwerke HÜ Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude	Mathematik I für Ingenieure Tranche I HÜ			18:00	
18:15						18:15	
18:30						18:30	
18:45						18:45	
19:00						19:00	
19:15			Raum E415: Audimax Gebäude 1101: Hauptgebäude			19:15	
19:30						19:30	
19:45						19:45	
20:00						20:00	